

Goldberg-Haynaüer

H 3309 E

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a. K.
des Kreises Goldberg/Schlesien

Mitteilungsblatt für die Heimatvertriebenen
Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten

Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61



Das Alt-Schönauer Schloß

Die Eingangstür des Schlosses versteckt hinter wucherndem Blattwerk. Doch die Wappen über der Tür sind noch klar zu erkennen. — Das Alt-Schönauer Schloß brannte nach dem Krieg aus und ist heute nur noch eine Ruine. Während des Krieges beherbergte es einen Rüstungsbetrieb.

Foto: Graeve

3

15. März 90

41. Jahrgang

Ostwind — Westwind

Karin Schaefer-Schultz

In Frankreich veröffentlichte der Professor Louis Le Bonniec ein Buch mit dem Titel: „Wind aus dem Osten“. In diesem Buch beschreibt er die Jahre seiner Kriegsgefangenschaft in Deutschland und vor allem in Kauffung. Interessant ist es, mit welchen Augen dieser Franzose, Nachkomme bretonischer Fischer am Nordatlantik, unsere Heimat sah. Tiefe Freundschaft verbindet uns mit ihm und er gab mir die Erlaubnis, über einige Stellen aus dem Buch zu berichten.

... Der Zug fuhr ab in Richtung Süden. Die Landschaft veränderte ihr Aussehen. Es war noch die Ebene, aber hier und dort unterbrochen von ungeheuren Hügeln, die mit herben Tannen bewachsen waren, die ersten Ausläufer des Riesengebirges.

Eine wohltuende Ruhe, die Stille der Einsamkeit läge über dieser Gegend, wo hin und wieder einige zierliche Rehe im dichten Gras, bunt von Wiesenblumen, umhersprangen.

Mein Gott, wie atmete hier alles Frieden.

An wievielen Orten stand der Planet in Flammen und Blut und die Menschen zerrissen einander.

Wie töricht waren sie doch.

Die Landstraße und ein kleiner Fluß, der von Pappeln begleitet war, folgtem dem Schienenstrang in ein Tal, in dem sich ein Dorf hinzog.

Einer von uns glaubte, das Ende der Reise ankündigen zu können.

Tatsächlich, durch die Fenster sahen wir in einer Kurve, einige Kilometer entfernt von uns, einen hohen Berg sich erheben, mit eingeschnittenen Seiten und an seinem Fuß umgeben von einem Wald von Fabrik-schornsteinen. Schon fuhr der Zug langsamer, wir fuhren in einen Bahnhof ein. Auf dem Schild stand »Ober-Kauffung«.

... Unser Marsch endete in einem Gasthaus zur „Goldenen Kanne“. Das Lager war hier in einem alten Tanzsaal eingerichtet, mit neuen Betten, die gut nach Tanne rochen.

Der Direktor Witschel des Kalkwerkes Tschirnhaus, der uns im Eßsaal erwartete, richtete aus dem Stehgreif eine kleine Willkommensrede an uns. Er war stolz, etwas Französisch zu können und er ging so weit, uns zu Ehren die berühmte „Madelon“ anzustimmen.

Er bot uns zu essen an, Spiegeleier und Bratkartoffeln.

Es tat uns außerordentlich gut.

Der nächste Tag war ein Sonntag. Ein Sonntag voller Sonne, erfüllt vom Summen der Bienen und dem Zwitschern der Vögel. Unter den Fenstern des Lagers plätscherte der Fluß, der von Stein zu Stein sprang, froh seiner Jugend und seiner Stärke.

Doch etwas fehlte in dieser Symphonie von Sonne und Sommerlust, das frohe Läuten der Kirchenglocken, das den wahren Sonntag erst ausmacht.

Nach dem Erwachen träumten wir noch lange in den Tag hinein. War es nicht Juli, der Monat der großen Ferien?

Sinnend erlebte man noch einmal die schönen verschwundenen Tage.

Ach, es war ja noch gar nicht so lange her, daß man die Schule, die Universität, verlassen hatte.

Die schönen Ferien als Schüler, als Student, die schönsten sicher des ganzen Lebens.

Diese Nachmittage des süßen Nichtstuns an den durchsonnten Ufern des Meeres, diese intensiv gelebten Stunden, in denen man lang ausgestreckt im warmen Sand lag, ihn durch die Finger rieseln lassend, diese Mittagsruhe im Schatten der Föhren, welche Seebrise mit köstlichen Düften erfüllte, Spaziergänge zu zweit, Abendstunden, da der Wind die veilchenblaue Steilküste emporstieg um das Gras zu liebkosen. Die glühenden Sonnenuntergänge, wenn das Meer sich blutrot färbte ...

... Die Arbeit hatte begonnen. Wir hörten über unseren Köpfen das Kreischen der Kipploren, denen wir auf ihrer Abfahrt zu den Öfen mit den Augen folgten. Ganz feucht vom Tau des Morgens glänzten sie unter den Strahlen der aufgehenden Sonne.

Die Luft war mit Duft erfüllt. Wir atmeten tiefe, belebende Züge ein. Es war so schön, alles war so ruhig.

Wir durchquerten dichtes Unterholz, wo, trotz der morgendlichen Frische, die Luft schwül blieb. Wir kamen über besonnete Fußsteige, mußten unendliche Treppen erklettern, die in den Fels eingelassen waren, oder jähe Hänge überwinden.

Endlich, nach einer Dreiviertelstunde des Kletterns, landeten wir auf dem Plateau des Steinbruches Nr. 8.

Dort bot sich unseren entzückten Augen ein Panorama, das verdiente, bewundert zu werden.

Im Süden die Schneekoppe, der beherrschende Gipfel des Riesengebirges, welcher kaum aus einer flockigen Hülle bläulichen Wettergewölks hervorschaut.

Diesseits, gleichfalls majestätisch, wenn auch weniger imposant, die Bleiberge, der Schafberg, der Mühlberg, die unter ihren bewaldeten Hängen die Rosenbaude bargen, das Tal der Rosen, wo noch die morgendlichen Nebel hingen.

Und ganz in der Nähe des Kitzelberges, einige Fuß unterhalb des Plateaus Nr. 8, grub sich ein kleines Tal ein, wie eine Welle im Schoß dieses unruhigen Meeres von düsteren Tannen, das sich unübersehbar erstreckte, hin- und herwogend im Wind, wie ein rätselhaftes Ungewitter.

Ich beugte mich über den Rand des Abgrundes; überwältigt von der Unermeßlichkeit dieser zitternden Wipfel, von denen sich ein mächtiges Brausen erhob, vergleichbar mit der Brandung der steigenden Flut.

An der Nordseite, das war Hohenliebenthal, das Tal der hohen Liebe mit seinen grünen Wiesen.

Jenseits dieses Garten Edens breitete sich gegen den Horizont hin die weite Ebene von Goldberg aus, hier und dort emporgehölbt zu Höhen und Hügeln, von denen einer die Stadt trug. Gigantische Maulwurfshügel, auf welchen die Sonne jetzt mit Licht und Schatten spielte.

Schließlich sahen wir am Fuß des Kitzelberges das Dorf, zwei Reihen winziger Häuser mit blauen und roten Ziegeldächern, an einer und der anderen Stelle am dreifachen Netz von Straße, Fluß und Eisenbahn gelegen. Das lange Dorf, eingeeignet und sehr schmal zog es sich hin, noch in Schatten getaucht, am Fuße einer Flucht von Schornsteinen.

Das war Kauffung.

... Einige Minuten vor Mittag legte jeder die Arbeit nieder und ging zu einer großen Baracke, die als Eßsaal eingerichtet worden war. Einige ungeheuer große Suppenkannen thronen auf den Tischen, sie waren mit dem Aufzug heraufgekommen.

Ein Horn ertönte und fast zur gleichen Zeit explodierten in allen verlassenen Steinbrüchen die Sprengbomben. Tausende von Detonationen folgten, wurden von Berg zu Berg hin- und hergeworfen und erstarben schließlich an der Schneekoppe.

... Dieser erste Arbeitstag schloß gegen 18.00 Uhr. Die Aufzüge setzten ihre Runden aus, die Loren blieben an den Seilen hängen, gigantische Noten in einem Luftbereich. Die Platten kehrten zu ihrem Ausgangspunkt zurück. Unten im Tal war alles Stille. Nur Funken tanzten, belebt vom leichten, linden Abendwind über den Schornsteinen. Sie verrieten das betriebsame Leben, welches innerhalb der dicken Mauern dieser Ungetüme von Schornsteinen herrschte, die niemals satt wurden und inmitten von grünen Wiesen das Tal entlang standen. Und dann begann unser Abstieg.

... Und Kauffung schlief, eingewiegt durch das sanfte Klagen des Windes in den ungeheuren Wäldern.

Der Kitzelberg bot einen düsteren Anblick und die hohen Schornsteine des Kalkwerkes erschienen in der Nacht wie riesenhafte Reptilien, die rotglühende Zunge herausstreckten.

Die Katzbach floß vor sich hinmurmeln dahin und in dem Silber ihrer Wellen tanzten die Sterne des Himmels ihren Reigen.

Und der Zug von Merzdorf mühte sich an einer Steigung ab, begleitet von dem langen dünnen Gebimmel seiner Glocke.

Drei Menschen waren es, deren der Professor Louis Le Bonniec mit großer Dankbarkeit gedenkt.

Der alte Hauptlehrer Scholz, unser Katzbachpfortner, war so gut zu ihm.

... Er hatte den Auftrag von der Fabrik erhalten, in einem Versuchsgarten die Wirkung chemischer Düngesalze Tschirnhaus auszuprobieren. Er vertraute mir die Wartung dafür an.

Es war schön in diesem kleinen, umzäunten Platz, der auf einer Seite des Berges abgegrenzt worden war. Und der gute Mann hatte für mich leckere Aufmerksamkeiten bereit, er schenkte mir von seinem Frühobst, von seinen Tabakspflanzen, er gab mir ein Stück seines Gartens, den ich für die Bedürfnisse meiner Kameraden bepflanzen durfte.

Eines Abends lud er mich ein, um mir Lieder von Beethoven auf dem Harmonium

vorzuspielen und mich eine große Schüssel Honig seiner neuen Ernte kosten zu lassen.

Und er schreibt in seinem Buch:

... Die Besitzerin der »Goldenen Kanne« war Frau Müller. Ach, was war das für eine gute Frau. Mit einem Herzen voller Mitleid. Sie tröstete die Kranken, erwies ihnen Hilfe, um fünf Uhr früh stand sie auf, um uns Kaffee zu kochen, wozu sie keineswegs verpflichtet war.

Eine unendliche Dankbarkeit fühlt er auch meinem Vater gegenüber, der ihm mit einem dramatischen Eingriff an der Lunge das Leben rettete und sich wochenlang in seiner herzlichen und gütigen Art um seine Genesung bemühte. Diese Dankbarkeit übertrug er auf uns, die Nachkommen. Wir erlebten mit unseren Kindern Tage einer großen Gastfreundschaft in St. Briac an der Atlantikküste.

Weihnachten 1943.

... Es fror, um einen Stein zu erweichen. Der Kitzelberg hob sich mit einer unglaublichen Klarheit vom Hintergrund des besternten Himmels ab. Und die Etagen der Steinbrüche schienen eine gigantische Treppe in die Unendlichkeit.

Früher funkelte am Fuße des Kitzelberges eine riesige Tanne, geschmückt mit Glaskugeln und Flittergold, so hatte man mir erzählt.

... Der erste Monat des neuen Jahres. Er brachte eine Zunahme der Kälte. Der Schnee fiel im Überfluß und lähmte den Eisenbahnverkehr. Die Kalkwagen konnten die Fabrik nicht mehr verlassen.

Und auch die Katzbach sang nicht mehr. Die Forellen huschten wie unruhige Schatten in ihrem Eisgefängnis hin und her.

Im August 1944 mußte Louis Le Bonniec mit seinen Kameraden Kauffung verlassen.

Sie kamen an die Oder, um Gräben zu schaufeln.

Am 28. Januar 1945 aber kehrten die französischen Kriegsgefangenen noch einmal nach Kauffung zurück.

... Kauffung, die Kalköfen ohne Leben, die Steinbrüche verlassen und still. Eine Katzbach, die erstickt ist unter Eis und Schnee, eine Katzbach, die nicht mehr singt.

... Und dann sah man eines Morgens einen Zug Lastautos mit Mehl beladen vorbeifahren. Die Mühlen von Neukirch evakuierten ihre Lagerbestände.

... Am Sonntag, den 11. Februar, zogen die Flüchtlinge von Haynau, Goldberg, Jauer die Straße entlang. Die Karren schlitterten auf dem harten Schnee, so daß die Fliehenden leere Säcke auf der Straße ausbreiteten, um den Fuhrwerken zu ermöglichen, vorwärts zu kommen.

... Noch immer fiel dieser feine Schnee, der nicht aufhörte. Und dann diese Kälte, die das Gesicht mit ihren scharfen Spitzen zerstückte.

... Von jenseits Goldbergs drang das Rollen der Kanonen zu uns. Ein langes, gedämpftes und verworrenes Getöse.

In dieser Nacht besuchte der alte Hauptlehrer Scholz, der „Katzbachpförtner“, noch einmal den Franzosen in der »Goldenen Kanne«.

... Durch den Gang kam ich in die Küche. Nahe dem Kachelofen saß ein kleiner alter Mann, in der einen Hand hielt er einen Stock, in der anderen eine Laterne.

Er hatte dem eisigen Nordwind getrotzt, dem Schneegestöber, der dicken Eisdecke, welche die Straße bedeckte. Er war hierher gekommen, um mich zu sehen.

Der gute Vater Scholz.

... Er nahm meine Hände. „Gott möge Sie beschützen“, sagte er, „lieber Freund, ich behalte Sie in meiner Erinnerung.“

Die Nacht, erfüllt von Schatten und Gefahren, verschluckte ihn. Man sah nur noch die Laterne, die sich langsam im Schnee entfernte. Ich folgte ihm lange mit meinen vor Kummer nassen Augen.

... Zwei Uhr morgens. Die unendliche Karawane der Flüchtlinge zieht in Richtung Hirschberg vorbei. Eine unwirkliche Prozession von eingemummten Silhouetten, todmüde Zugtiere quälen sich, eine gespenstische Vision weißverschneiter Wagen rollt in angstvollem Schweigen auf der eisigen Straße dahin und löst sich in der kalten Nacht auf ...

Im Mai, auf dem Weg zurück nach Frankreich, durch das zerstörte Deutschland, als ihn der weiche Westwind am Rhein umfängt, schreibt er in sein Tagebuch:

... Wir glauben an eine bessere Zukunft, wo Eintracht zwischen den Völkern und Rassen herrschen wird, wo jeder seine Ruinen aufbauen und seine Wunden verbinden wird, um an der Errichtung eines dauerhaften Friedens zu arbeiten. Man wagt zu hoffen, daß dieser schreckliche Krieg wirklich der letzte gewesen sei.

Heute ist Professor Louis Le Bonniec im Ruhestand. Er denkt an Kauffung zurück, wie er uns in seinen Briefen schreibt.

Vielleicht kann ich ihn überreden, noch einmal mit uns zurückzufahren in die Kaufunger Berge, in die Landschaft, die ihn, den bretonischen Fischersohn, in ihrer unendlichen Schönheit so tief beeindruckt und verzaubert hat.

Seltenes Dokument

Ein durchaus seltenes Dokument hat Gisela Wachholz-Kulke aus dem Zusammenbruch gerettet: Den Stundenplan ihrer Klasse aus dem Jahr 1943. Sie war damals 16 Jahre alt und in der 6. Klasse der Schwabe-Priesemuth-Stiftung in Goldberg, das entspricht der heutigen Zehnten. Immerhin hatten die Schüler trotz Lehrermangels wegen der zur Wehrmacht eingezogenen Lehrkräfte jeden Tag sechs Stunden Unterricht.

So sah der Stundenplan aus: **Montag:** Französisch Arbeitsgemeinschaft, Deutsch, Leibesübungen, Leibesübungen, Mathematik, Englisch. **Dienstag:** Biologie, Geschichte, Chemie, Latein (Caesar), Deutsch, Mathematik. **Mittwoch:** Chor, Erdkunde,

Deutsch, Englisch, Physik, Geschichte. Nachmittags Jungmädeldienst. **Donnerstag:** Französisch AG, Französisch AG, Erdkunde, Mathematik, Kunsterziehung, Kunsterziehung, nachmittags Italienisch. **Freitag:** Biologie, Deutsch, Chemie, Latein (Grammatik), Nadelarbeit, Leibesübungen. **Sonntag:** Geschichte, Latein (Caesar), Physik, Englisch, nachmittags Jungmädeldienst. Montag und Donnerstag von 20.00 bis 22.00 Uhr Turnverein. Der Unterricht erfolgte von 8.15 Uhr (wegen der Anknüpfzeiten der Fahrschüler) bis 13.35 Uhr.

Auch die Lehrkräfte hat Gisela Wachholz-Kulke aufgelistet: Studienrätin Dr. Gertrud Klinger, genannt „Kuh“ (Englisch, Französisch), Studienrat Braun, genannt „Herbert“ (Deutsch, Geschichte), Fräulein Ilse Bänsch, genannt „Quake“ (Leibesübungen und Nadelarbeit), Studienrat Fritz Thun, genannt „Thun-Fritze“ (Mathematik und Physik), Studienrat Franz Schmidt, genannt „Schmollex“ oder „Lateiner“ (Latein, Italienisch), Studienrat Joachim Kulke, genannt „Kullus“ (Biologie, Chemie, zum Teil auch Erdkunde, Religion), Anneliese Streich (Deutsch, Geschichte), Studienrat Dr. Martin Pistorius, genannt „Pistel“ oder „Allo“ (Deutsch, Geschichte), Oberschullehrer Karl Dönselmann, genannt „Dönsel-Kalle“ (Kunsterziehung), Kantor Pach von der Volksschule, seit Kriegsbeginn Musiklehrer an der Stiftung.



Dieser Rubezahl

kann auch Ihr Fenster schmücken. Das Glasbild zeigt Rubezahl auf einem Felssockel stehend, hinter ihm eine knorrige Fichte. Es ist in den Farbtönen beige-braun-grün gehalten. Gesamtgröße ca. 29 x 23 cm Preis DM 175,— + Porto u. Verp.

Zu beziehen durch Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

Heimatortskartei Schlesien

Auf Wunsch einiger Heimatfreunde geben wir nachstehend nochmal die Anschriften der Heimatortskartei bekannt:

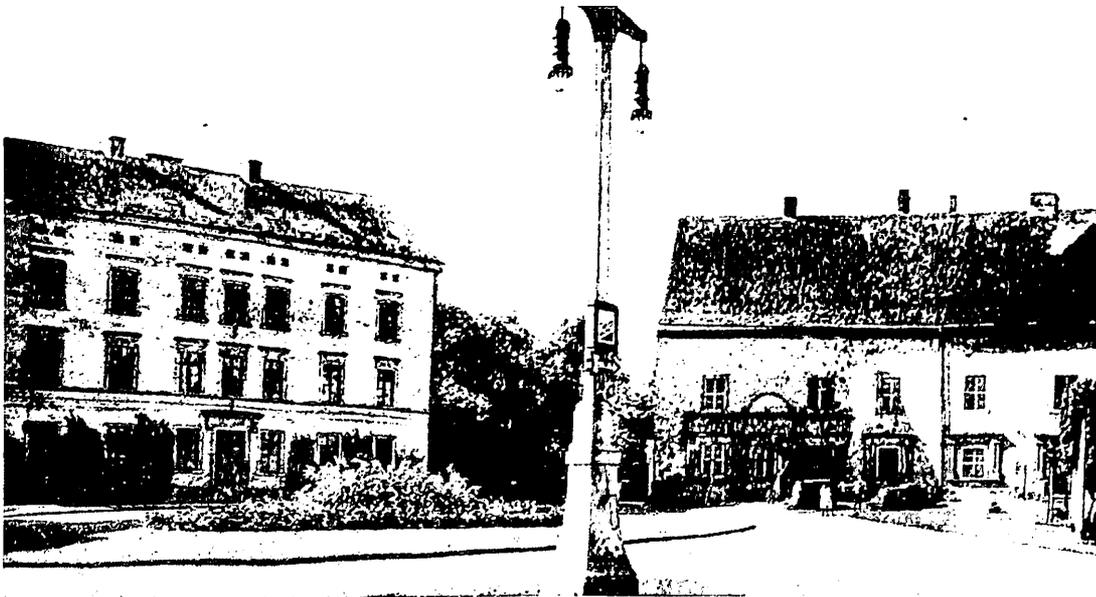
Abt. Niederschlesien:

Postfach 16 48, Luitpoldstr. 16
8600 Bamberg

Abt. Oberschlesien und Breslau:
Ostuzstr. 4, 8390 Passau

Haynau im Wandel der Zeiten

Ein Gang durch Haynaus Geschichte mit Walter Liersch



Spangenberg - Infleßplatz

Der Schloßplatz in Haynau. Das alte Schloß war erst Mädchenschule, später Amtsgericht. Das Bild stellte uns Olga Fiebig zur Verfügung.

Die reiche Stadt an der Deichsa

Haynaus Geschichte führt uns in das Dunkel des Vorchristentums und sein Name wird auf die Zeit zurückgeführt, in der sich hier ein den alten heidnischen Gottheiten geweihter Hain befunden haben soll.

Fest steht, daß Haynau bereits im 12. Jahrhundert kein unbedeutender Ort mehr war, denn es hatte zu dieser Zeit schon eine Kirche und ein Kloster. Im Jahre 1333 wurde Haynau das Magdeburger Stadtrecht verliehen.

Im Laufe der Jahrhunderte wurde Haynau oft von schweren Schicksalsschlägen heimgesucht, die seine Entwicklung immer wieder hemmten. Im Jahre 1428 drangen die Hussiten in die Stadt ein und zerstörten sie fast vollständig. Sämtliche Einwohner wurden getötet, bis auf 15 Bürger, die sich auf den Kirchturm retteten und ihre Verfolgung dadurch verhinderten, daß sie die unteren Stufen der steinernen Wendeltreppe abbrachen. Priester und Schüler wurden vor dem Altar enthauptet.

Unter den Liegnitzer Herzögen blühte die Stadt wieder auf. Glanzvolle Jahre sah sie unter der Herrschaft Friedrichs III. (1547—1558) der eine Zeitlang in Haynau residierte. Er baute das Schloß und veranstaltete in der Stadt große Festlichkeiten. Sein Aufwand verschlang viel Geld, so daß er wiederholt bei der Stadt Anleihen aufnehmen mußte, wofür diese zahlreiche Privilegien und Sonderrechte erhielt, die das Ansehen der Stadt hoben und den Wohlstand seiner Bürger förderten.

Sein Sohn und Nachfolger Heinrich XI. bewohnte während eines Streites mit seinem Bruder ebenfalls das Schloß. Der bekannte Ritter Hans v. Schweinichen bekleidete bei ihm die Stelle eines Haushofmeisters. Dieser berichtete, wie im Haynauer Schloß und auf dem Gröditzberge tüchtig gezecht und gegessen wurde, bis endlich auch die Haynauer nichts mehr borgten und die Herrlichkeit zu Ende war.

Im Dreißigjährigen Krieg mußte auch Haynau schwer leiden. Die Einwohnerzahl war im Jahre 1634 bis auf 502 Seelen zusammengeschmolzen. Was der Krieg verschonte, das raffte die Pest hinweg, so daß die Stadt im Jahre 1642 mehrere Wochen ganz leer gestanden hat.

wird fortgesetzt

Sommersingen am Sonntag Laetare

Wer seine Kindheit in Schlesien erlebt hat, aus dessen Erinnerung ist auch das Sommersingen nicht wegzudenken. Drei Wochen vor Ostern, am Sonntag Laetare oder, wie es später gefeiert wurde, am Sonnabend vor Laetare, zogen wir Kinder in Scharen mit unseren bunten Sommerstecken durch die Straßen. „Ich kumm zum Summer, ich kumm zum Summer, ich bin a kleener, dicker Pummer, ich bin a kleener Keenig, gabt mer nich zu wenig, laßt mer nicht zu lange stiehn, ich muß a Häusel weiter giehn“. Mit dem „dicken Pummer“ haben mich meine Brüder immer ganz schön aufgezogen, denn ich hatte schon als Kind mehr Speck auf den Rippen als mir lieb war. Manchmal wurden wir Kinder auch ärgerlich und sangen „Hühnermist, Taubenmist, ei dam Hause gibt's ja nischt“. Danach allerdings sausten wir schnell um die nächste Ecke, damit es nicht noch eine Ohrfeige gab.

Viele schlesische Heimatgruppen haben die Sitte des Sommersingens erhalten. Die Heimatgruppe Goldberg und angrenzende Kreise in Bielefeld feiert in diesem Jahr am Sonnabend, 24. März, an mehreren Stellen der Stadt das Sommersingen und die örtliche Presse berichtet immer wieder darüber.

In München hat besonders der Riesengebirgs-Trachtenverein unter seinem rührigen 1. Vorsitzenden Helmut Schimpke das Sommersingen bekannt gemacht. Seit 1951, an jedem Laetare-Sonntag, zog die Kindergruppe mit ihren traditionell geschmückten Sommerstecken durch die Stadt. Auf dem Marienplatz wurde vor Bürgermeister Dr. Zehetmeier und Stadtrat Rudolf Hierl gesungen. Sechzehn Mal zogen die Kinder danach durch die Stadt zum Bayerischen Ministerpräsidenten a. D. Alfons Goppel, alles Ehrenmitglieder des Riesengebirgs-Trachtenvereins. Die Bayerische Staatskanzlei, der Bayerische Landtag, das Prinz-Karl-Palais waren Orte, wo die fröhlichen schlesischen Kinderlieder zum Frühlingsbeginn erklangen. Vor Ministerpräsident Franz-Josef Strauß, vor den Münchener Kardinälen Döpfner, Ratzinger und Wetterer, zu den Staatsministern Dr. Fritz Pirkel, Prof. Dr. Hans Maier und Neubauer zog Helmut Schimpke mit seiner Schar. Auch bei den evangelischen Landesbischöfen D. Diezfelbinger und Hanselmann, dem Fürst zu Thurn und Taxis in Regensburg, in Pfarreien und Altersheimen erklangen die Sommersing-Lieder und erhielten die alte schlesische Tradition.

Jutta Graeve



Sommersingen

Aus den Heimatgruppen:

— GOLDBERG —

Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau

Die Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau veranstaltet in München am Sonnabend, den 21. April 1990 im Haus des Deutschen Ostens am Lilienberg 5 ihre Jahreshauptversammlung. Beginn: 19.00 Uhr. Im Anschluß unterhaltsames Heimatprogramm.

Gäste sind herzlich willkommen. *H.S.*

— ALZENAU —

Liebe Alzenauer und Moschendorfer Heimatfreunde!

Wir möchten Sie mit Ihren Angehörigen zu einem Treffen am Sonnabend, dem 12. Mai 1990, 12.00 Uhr im Jugendhof Windrose, Am Stukenbrocker Weg 42 in 4811 Oerlinghausen einladen.

Der Preis für Übernachtung mit Frühstück beträgt DM 15,—; Mittagessen (Eintopf) kostet DM 6,—, Kaffee, Kuchen und warmes Abendessen kosten DM 25,—.

Anmeldungen sind bis spätestens 22. 4. 1990 vorzunehmen.

Heimatfreunde, die übernachten möchten, sollten sich wegen der großen Nachfrage rechtzeitig anmelden.

Wir suchen übrigens immer noch Adressen von Heimatfreunden!

Erika Wittig, geb. Kronberger
Lessingstr. 17, 4992 Espelkamp
Telefon (0 57 72) 17 13

Arthur Jungnickel
Dalbker Str. 89 a, 4811 Oerlinghausen
Telefon (0 52 02) 7 21 40

— HARPERSDORF —

Liebe Harpersdorfer!

Hierdurch soll nochmals an unser Harpersdorfer Treffen am 28. April in Erndtebrück erinnert werden.

Wir hoffen, wieder recht viele Heimatfreunde begrüßen zu können. Wer zu diesem Treffen eine Übernachtung wünscht, der wende sich bitte an:

Fritz Konrad
Hachenbergstr. 13, 5927 Erndtebrück
Telefon (0 27 53) 36 71

Mit freundlichen Grüßen bis zum Wiedersehen am 28. April

Euer Heimatfreund Fritz Konrad

— KAUFFUNG —

Betr. Regionaltreffen

Das von Herbert Teuber und den Geschwistern Fritz Blümel und Ruth Hargus in Norddeutschland geplante Regionaltreffen wird am 5. und 6. Mai 1990 in Scharbeutz an der Ostsee stattfinden. Dieses wurde mir von Ruth Hargus in einem Telefongespräch mitgeteilt. Die Anmeldungen werden erbeten an:

Ruth Hargus
Luschendorferstr. 5, 2409 Scharbeutz
Telefon (0 45 03) 7 24 08
und

Fritz Blümel
Oderstr. 23, 2409 Scharbeutz
Telefon (0 45 03) 7 22 56.

Diese beiden Anschriften = Pensionen sind die ersten Treffpunkte für die Anreisenden. Für die Unterbringung stehen ausreichend Pensionen zur Verfügung, so daß auch vor den Trefftagen angereist werden kann. Anmeldungen sollten möglichst frühzeitig erfolgen.

Ich gebe auch nochmals den Termin des Regionaltreffens in Happurg bekannt, das von Karin Schaefer organisiert wird und am 27. Mai 1990 stattfindet.

Ich darf schon heute beiden Treffen einen erfolgreichen Verlauf wünschen.

Walter Ungelenk

— KONRADSWALDAU —

Liebe Heimatfreunde,

unser nächstes Ortstreffen findet wieder am Pfingstamstag, den 2. Juni 1990, in Bielefeld im Fichtenhof statt. Näheres in einer der folgenden Ausgaben.

Euer Günter Langer

— NEUDORF AM GRÖDITZBERG —

Liebe Heimatfreunde!

Wem von Euch Anschriften von Nachbarn und Bekannten aus Neudorf bekannt sind, bitte ich, mir diese möglichst umgehend mitzuteilen, damit ich noch Einladungen zu unserem Treffen in Sarstedt am 14./15. Juli 1990 verschicken kann.

Mit heimatverbundenem Gruß
Euer Siegfried Heyland
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
3070 Nienburg-Lgd.
Tel. (0 50 21) 59 64

Berichtigung

Auf Seite 21 unserer Februar-Ausgabe wurde versehentlich unter dem Haynauer Hinweis, an einer Fahrt nach Haynau teilzunehmen, ein falscher Name veröffentlicht.

Der Aufruf kam von Walther Liersch, 8950 Kaufbeuren, Auweg 7, Tel. (0 83 41) 8 14 82.

**Die GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN
sind das letzte Bindeglied
unter uns Heimatvertriebenen.
Ein Abonnement ist auch ein
schönes Geburtstagsgeschenk!**

— RÖVERS DORF —

Liebe Röversdorfer!

Wir wollen Euch hiermit an unser drittes Dorftreffen erinnern, das am 26. und 27. Mai 1990 wieder im »Waldgasthof Hilgemann«, Lengerich-Ringel, stattfinden soll. Die Gaststätte steht uns ab 10.00 Uhr wieder zur Verfügung. Um das Treffen besser organisieren zu können, bitten wir die Teilnehmer, sich bis zum 30. 4. 90 anzumelden. Wichtig ist, ob mit oder ohne Übernachtung.

Der Verlauf des Treffens wird sich wie im Jahr 1988 abwickeln. Zum Tanz spielt uns die gleiche Kapelle »Die alten Strategen«. Für Essen und Trinken sorgt die Gaststätte wieder auf Bestellung. Zur Unterhaltung würden wir uns freuen, wenn aus den Reihen der Teilnehmer sich der eine oder andere finden würde, um uns eine lustige Geschichte, Gedichte oder ähnliches vorzutragen. Hoffen wir, daß uns der Wettergott warmen Sonnenschein beschert und wir uns gesund und munter wiedersehen. Mit heimatlichen Grüßen

Eure Erna und Martin Polst

P.S.: All denen, die meiner zum 70. Geburtstag mit Geschenken und Glückwünschen gedacht haben, einen herzlichen Dank.

Eure Erna



Kurzmeldungen

Der Schlesische Kreis-, Städte- und Gemeindetag kam zu einer Präsidiumssitzung am Dienstag, 13. März, im Haus des Deutschen Landkreistages in Bonn zusammen. Die Vorbereitung der nächsten Jahrestagung in Borken vom 12. bis 14. Oktober 1990 stand auf der Tagesordnung. Diskussionsthemen waren außerdem die Anerkennung der polnischen Westgrenze und „Hilfe für Polen — aber wie?“

Der Jugendausschuß des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages lädt zu einem Seminar ein, das unter dem Thema steht: „Die Heimatgemeinden in den deutschen Ostgebieten als Grundlage des politischen Handelns“. Das Seminar findet vom 28. bis 30. September im Haus Glogau, Alte Herrenhäuser Straße 10, 3000 Hannover, statt. (Alter der Seminarteilnehmer zwischen 16 und 45 Jahren). Anmeldung bei obiger Adresse.

Junge ostdeutsche Künstler stellen sich vor ist das Thema einer Wanderausstellung, die mit Unterstützung des Bundesinnenministeriums vom 5. bis 31. März in Bonn, vom 2. bis 28. April in Düsseldorf, vom 30. April bis 26. Mai in Essen und vom 28. Mai bis 30. Juni in Hannover gezeigt wird. Im Juli ist sie in Hamburg zu sehen, im August in Lübeck, im September in Berlin, im Oktober in Nürnberg, im November in München und im Dezember in Stuttgart. Die genauen Termine sind bitte den örtlichen Tageszeitungen zu entnehmen.

Das Sommerfest der Schlesischen Jugend findet vom 13. bis 15. Juli im Haus Schlesien statt. Rechtzeitige Anmeldung im Haus Schlesien oder bei der Schlesischen Jugend, Postfach 12 06 39, 5300 Bonn, ist sinnvoll.

Heimattreffen am 2./3. 6. 1990

Das nächste Heimattreffen des Kreises Goldberg in unserer Patenstadt Solingen findet am

2./3. Juni 1990 (Pfingsten)

statt.

Ich bitte die Heimatortsvertrauensleute, die Termine für ihre Ortstreffen entsprechend abzustimmen, um Überschneidungen zu vermeiden.

Renate Boomgaarden-Streich
(Heimatkreisbeauftragte)

Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverband wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



Der Markt zu Goldberg i. Schl. — Diese historische Postkarte sandte uns Ilse Schröder, geb. Gebauer, 6090 Rüsselsheim, Thüringer Str. 10 III

GOLDBERG

Zum 93. Geb. am 21. 3. 90 Frau Else WEISS, geb. Bernhard, Schmiedestr., in 5400 Koblenz, Floriusmarkt 3. Frau Weiss feiert diesen Tag in geistiger und körperlicher Frische.

Zum 87. Geb. am 13. 4. 90 unserem verehrten Landsmann Heinz SEIDELMANN, 8500 Nürnberg 20, Rennweg 26

Zum 87. Geb. am 7. 4. 90 Frau Elfriede PLUHAR, geb. Markus, in 3000 Hannover 1, Molthanstr. 13

Zum 85. Geb. am 20. 3. 90 Frau Margarete SEIDELMANN, in 8500 Nürnberg 20, Rennweg 26

Zum 85. Geb. am 6. 4. 90 Frau Ella KRETSCHMER, geb. Klose, Ritterstr. 16, in 5789 Medebach, Savoyenstr. 13

Zum 84. Geb. am 22. 3. 90 Frau Hedwig GÄNSLER, geb. Schnabel, in 3404 Adelebsen, Ostlandstr. 10

Zum 84. Geb. am 22. 3. 90 Frau Gertrud GLIESE, Riegnerstr., in 3250 Hameln, Spitastr. 21

Zum 84. Geb. am 9. 4. 90 Frau Hertha RICHTER, Obere Radestr. 3/4, in 7897 Rheineheim, Zurzacherstr. 24

Zum 83. Geb. am 12. 3. 90 nachträglich Herrn Willi HALLMANN, 8000 München 90, Oberbiberger Str. 20

Zum 83. Geb. am 29. 3. 90 Frau Gertrud WALTER, geb. Hinke, in DDR-1260 Strausberg, Leistikowweg 7

Zum 82. Geb. am 27. 3. 90 Herrn Walter HOFFMANN, Ring/Reiflerstr., in 2844 Lemförde, Bahnhofstr. 21

Zum 82. Geb. am 15. 4. 90 Frau Gertrud FRÖMTER (Tochter des Fahrrad- und Motorradhändlers Hänsch, Obere Radestr. 1), Bürgerberg 5, in 8832 Weißenburg/Bay., Kaadener Str. 12

Zum 80. Geb. am 10. 4. 90 Frau Klara JANY, in 6100 Darmstadt, Grubenstr. 10

Zum 75. Geb. am 22. 3. 90 Frau Irmgard SCHULZE, geb. Wagner, Wolfsberg 5, in 3057 Neustadt 1, Am Schiffgraben 36

Zum 72. Geb. am 3. 4. 90 Herrn Benno LEUCHTENBERGER, Obere Radestr. 8, zuletzt Pilgramsdorf, in 3201 Diekholzen, Heiligenholz 3



HAYNAU

Zum 91. Geb. am 11. 4. 90 Frau Helene WOITSCHACH, geb. Oswald, Witwe des Postoberinspektors Ernst W., Gartenstr. 25 (Haus von Malermeister Grüsong), in 5650 Solingen 1, Rudolf-Schwarz-Str. 17

Zum 88. Geb. am 9. 4. 90 Frau Else BARTYLLA, in 6901 Neckarsteinach, Darsbergstr. 14 bei Tochter Evelyn Adam

Zum 84. Geb. am 6. 4. 90 Frau Charlotte MÜLLER, geb. Leutloff, in 5300 Bonn 1, Im Tannenbusch 3/77

Zum 83. Geb. am 24. 3. 90 Herrn Gustav TROEDEL, Liegnitzer Str., in 5620 Velbert 11, Langenberg, Hauptstr. 119

Zum 81. Geb. am 29. 3. 90 Herrn Hermann DREHER, Flurstr. 7, in 3501 Niestetal 2, Am Stein 46

Zum 80. Geb. am 8. 4. 90 Frau Berta BENEDIX, in 1000 Berlin 47, Lepsiusstr. 61

Zum 80. Geb. am 21. 3. 90 Frau Erna SÜCKER, geb. Fritsche, Sonnenland, in DDR-6823 Bad Blankenburg, Prießnitzstr. 13

Zum 79. Geb. am 30. 3. 90 Frau Lotte KRIEBEL, geb. Reichpietsch, Ring 17, Buchhandlung, in 6418 Hünfeld, Am Schmiedberg 28

Zum 77. Geb. am 25. 3. 90 Frau Else BRUSSIG, geb. Eckert, Friedrichstr. 3, in 7710 Donaueschingen, Zeppelinstr. 5

Zum 77. Geb. am 20. 4. 90 Frau Meta GESSNER, geb. Zunker, Peipestr. 3, in 2903 Bad Zwischenahn, Oderstr. 6

Zum 75. Geb. am 11. 4. 90 Herrn Willy ROTHKIRCH, Weberturmstr. 3 (Verkäufer bei Kubitz), in 4100 Duisburg 28, Semmeringstr. 24

Zum 75. Geb. am 12. 4. 90 Frau Irmgard HOSE, verw. Ponikau, Flurstr. 18, in DDR-7900 Falkenberg/Elster, Otto-Berndt-Str. 25



Die Klasse 8b der Knaben-Volksschule Haynau — aufgenommen am 2. 4. 1928. Stehend von links: Hoberg, Vizorek, Fichtner, Neudek, Bernd, Thomas, Ebert, Rothe, Förster, Lehrer Dickert; knieend: Geisler, Brandt, Borrmann, Lorenz, ?, Klein, Häusler; sitzend: Tilgner, Vielhaar, Rothe, Scholz, Schreiber, Kosch, Vorwerk. Heimatfreunde, denen Anschriften bekannt sind, wenden sich bitte an den Einsender, Helmut Schreiber, 4803 Steinhagen, Weberstr. 16

Zum 75. Geb. am 27. 4. 90 Frau Hildegard KLEMT, geb. Snurawa, Bahnhofstr., in 4150 Krefeld, Vom Bruckplatz 30

Zum 74. Geb. am 23. 3. 90 Frau Martha ECKERT, Friedrichstr. 3, in Ruc de vosges, F 67230 Kertzfeld/Frankreich

Zum 74. Geb. am 28. 3. 90 Frau Erika KÖHLER, geb. Krusche, Ring 13, in 1000 Berlin 30, Kurfürstenstr. 148

Zum 73. Geb. am 22. 3. 90 Frau Elfriede STRAUCH, geb. Kundt, Verlängerte Gartenstr., in 8390 Passau 24, Georgstr. 2

Zum 60. Geb. am 28. 3. 90 Herrn Heinz BERGER, Schützenstr. 2, in 5820 Gevelsberg, Drehbank 19

Zum 70. Geb. am 5. 3. 90 nachträglich Herrn Günter BERNDT, Sohn des Besitzers der allseits bekannten Fleischerei und beliebten Weinstube in der Liegnitzer Straße 1, in 8643 Kups b/Kronach, Melanger 3. Günter Berndt feierte im Kreise seiner Familie und Verwandten.

Auch wir gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen ihm alles Gute für weitere gemeinsame gesunde Lebensjahre mit der Familie.



Die Aufnahme zeigt Günter Berndt mit seiner Ehefrau.

Zum 65. Geb. am 11. 4. 90 Frau Paula RESCHKE, geb. Wenderlein (Ehefrau von Siegfried Reschke), Hirschberger Str. 8, in 7210 Rottweil-Neufra, Mörikestr. 1

Zum 55. Geb. am 10. 4. 90 Herrn Günter HÄUSLER (Ehemann von Ursula H., geb. Schröder), Ring 40, in 3177 Sassenburg-Grußendorf, Birkenweg

ALT-SCHÖNAU

Zum 88. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Richard SEIDEL, in 4800 Bielefeld, Große-Kurfürsten-Str. 14

Zum 86. Geb. am 25. 3. 90 Frau Martha DRESCHER, in 2170 Hemmoor/Warstade, Pferdebahn 6

Zum 82. Geb. am 10. 4. 90 Herrn Heinrich WILLENBERG, in 2190 Cuxhaven, Geschwister-Scholl-Str. 10a

Zum 82. Geb. am 18. 4. 90 Herrn Ernst PATTING, in 1000 Berlin 12, Fasanen-Str. 75

Zum 77. Geb. am 28. 3. 90 Herrn Walter SCHUMANN, in 3000 Hannover, Rückertstr. 8

Zum 76. Geb. am 22. 3. 90 Herrn Gerhard MEIER, in 2820 Bremen 70, Alma-Rogger-Str. 49

Zum 76. Geb. am 17. 4. 90 Frau Hildegard SEIFERT, geb. Fiebig, in 4800 Bielefeld 1, Detmolder Str. 162

Zum 75. Geb. am 15. 4. 90 Frau Elli PRAETSCH, geb. Seidel, in 3300 Braunschweig, Saale-Str. 12

Zum 75. Geb. am 18. 4. 90 Frau Erna MELLE, geb. Sommer, in 5778 Meschede/Ruhr, Breslauer Str. 19, oder bei Tochter Rosemarie Schmidt, in 29 Quinns-Road, Quinns-Rock 6030, Western Australia

Zum 74. Geb. am 26. 3. 90 Frau Elli SCHÄL, geb. Schäfer, in DDR-8143 Arnsdorf ü. Dohna, Gerh.-Hauptmann-Str. 13

Zum 74. Geb. am 11. 4. 90 Herrn Kurt MEIER, in Grothpar Soeel Monnel, Ewed Loie, Frankreich

Zum 73. Geb. am 17. 4. 90 Herrn Herbert SCHÄL, in 2104 Hamburg 92, Thiemenstr. 25

Zum 72. Geb. am 3. 4. 90 Herrn Georg FLECHTNER, in 53593 Verona, Wisconsin 309, Jeffersonstreet, USA

Zum 72. Geb. am 10. 4. 90 Frau Ada MENZEL, geb. Hümme, in 2391 Steinbergkirche, Gintofterstr. 9

Zum 71. Geb. am 19. 4. 90 Frau Elfriede GEISLER, geb. Fiebig, in 4817 Leopoldshöhe, Schwalbenweg 14

Zum 70. Geb. am 17. 4. 90 Herrn Oskar THÄSLER, in 6802 Ladenburg/Neckar, Weidenstr. 10

Zum 70. Geb. am 18. 4. 90 Herrn Erich BLÜMEL, in 4800 Bielefeld 1, Detmolder Str. 193

Zum 65. Geb. am 8. 4. 90 Frau Hildegard ARLT, in 2179 Neuhaus, Ostlandstr. 26

Zum 65. Geb. am 17. 4. 90 Frau Cecilia TEUBER, geb. Knoblich, in 4426 Ammeloe/Vreden, Dorfstr. 121

Zum 55. Geb. am 29. 3. 90 Frau Gertrud ELSING, geb. Umlauf, in 4426 Vreden, Oldenkotterstr. 98



SCHÖNAU

Zum 88. Geb. am 8. 4. 90 Frau Ella HOFFMANN, geb. Federhoff, Ring 50, in 3360 Osterode/Harz, Krebecker Landstr. 7

Zum 82. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Alfred OTTO, Ring 48, und zum 79. Geb. am 22. 3. 89 seiner Ehefrau Martha OTTO, geb. Schampera, in 6000 Frankfurt/M. 50, Gerh.-Hauptmann-Ring 174

Zum 82. Geb. am 7. 4. 90 Frau Helena ZIMMERMANN, Ring 3, in 8800 Ansbach/Mittelfr., Altenheim St. Ludwig, Juedtstr. 1a

Zum 82. Geb. am 10. 4. 90 Frau Margarete HAASE, geb. Bolz, Am Schützenweg 2, in 6052 Mühlheim am Main, Memelstr. 3

Zum 81. Geb. am 17. 4. 90 Frau Elisabeth JLLRICH, Hirschberger Str. 26, in 4700 Hamm/Westf. 1, Tulpenstr. 46

Zum 78. Geb. am 6. 4. 90 Herrn Alfred KRAUSE, Lerchenberg 4 (Mühle), in 6704 Mutterstadt, Dammstr. 25

Zum 78. Geb. am 8. 4. 90 Frau Alma JANSEN, geb. Opara, Ring 35, in 5650 Solingen 1, Merianstr. 5

Zum 76. Geb. am 2. 4. 90 Herrn Herbert LUCHS, Ring 51, in 3060 Stadthagen, Jahnstr. 11

Zum 76. Geb. am 27. 3. 90 Frau Klara DIENST, geb. Schmidt, Auenstr. 6, in 5177 Titz 2, Jülicher Str. 58

Zum 76. Geb. am 20. 4. 90 Frau Margarete GÜNTHER, geb. Beer, Goldberger Str. 4, in DDR-8600 Bautzen 1, Albert-Einstein-Str. 01

Zum 74. Geb. am 1. 4. 90 Frau Erika UHLIG, geb. Bitner, Ring 35, in DDR-8360 Sebnitz, Karl-Marx-Str. 30

Zum 74. Geb. am 12. 4. 90 Frau Helene KAHL, geb. Münster, auch Tiefhartmannsdorf, in 4400 Münster, Friedrich-Ebert-Str. 150

Zum 73. Geb. am 11. 4. 90 Herrn Günter NEUBARTH, Am Lerchenberg 6, in 4800 Bielefeld 1, Wilbrandstr. 86

Zum 72. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Walter STRAUSS, Ring 22, in 4950 Minden, Kaufmannsbrede 10

Zum 70. Geb. am 29. 3. 90 Frau Margarete JUNGE, geb. Strauß, Ring 37, in DDR-3270 Burg b. Magdeburg, Kapellenstr. 1



Schönauer Konfirmationsbild des Jahrgangs 1924/25. — Eingesandt von Charlotte Hieltcher, 2190 Cuxhaven 13, Robert-Koch-Str. 1

Zum 55. Geb. am 6. 4. 90 Herrn Gerhard SEIDEL, in 4800 Bielefeld 1, An der Krücke 33
Zum 55. Geb. am 7. 4. 90 Herrn Eberhard NEUMANN (ev. Schule), in 7920 Heidenheim a. d. Brenz 5, Sperberweg 23

Zum 50. Geb. am 27. 3. 90 Herrn Manfred TAUCH, in 4800 Bielefeld 17, Heepen, Samlandweg 30

ADELSDORF

Zum 74. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Erich BAUMGART, in DDR-4302 Suderode, Bahnhofstr. 36

Zum 70. Geb. am 2. 3. 90 nachträglich Frau Ilse SCHEIKE, geb. Reuter, in 5900 Siegen, Grimberg 21

Zum 55. Geb. am 14. 3. 90 nachträglich Herrn Helmut LANGE, in 3526 Trendelburg 5, Obererweg 30

ALZENAU

Zum 60. Geb. am 6. 4. 90 Herrn Günther GRUNWALD, in 4840 Rheda-Wiedenbrück, Zobelstr. 8

BAUDMANNSDORF

Zum 85. Geb. am 23. 3. 90 Frau Frieda SCHEURICH, Mühle Baudmannsdorf, in DDR-2601 Korleput, Post Liessow

BÄRSDORF-TRACH

Zum 90. Geb. am 17. 4. 90 Herrn Karl BECKER, in 3201 Bodenburg, Schäferweg

Zum 87. Geb. am 2. 4. 90 Frau Lina KÖNIG, geb. Wende, in 3201 Sehlem, Evensen, Post Bodenburg

Zum 80. Geb. am 18. 4. 90 Frau Gertrud NEUMANN, geb. Reimann, in 3201 Adlum ü/Hildesheim

Zum 78. Geb. am 19. 4. 90 Frau Hildegard PALLISCHECK, in 5423 Braubach a. Rh., Rheinblick 4

BIELAU

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 12. 4. 1990 Herr Fritz SCHULZ und seine Frau Gertrud, geb. Feist, in 8860 Baldingen, Memminger Weg 6.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

BERICHTIGUNG

In unserer Februar-Ausgabe gratulierten wir Herrn Gerhard Drescher zum 70. Geburtstag am 13. 3. 1990. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich. Die Gratulation muß richtig lauten:

Zum 70. Geb. am 13. 3. 90 Frau Elfriede DRESCHER, geb. Drescher, in 1000 Berlin 65, Thuriner Str. 18

BISCHDORF

Zum 96. Geb. am 12. 4. 90 Frau Anna SCHOLZ, geb. Hoffmann, Nr. 87, in DDR-5300 Weimar, Friedrich-Engels-Ring 150

Zum 93. Geb. am 7. 4. 90 Frau Emma KLOSE, geb. ?, Nr. 66, in 6342 Haiger/Gießen-Lahn, Bahnhofstr. 25

Zum 83. Geb. am 28. 3. 90 Frau Wella PLACHT, geb. Thomas, Nr. 117, in 5270 Gummersbach 31, Goethestr.

Zum 78. Geb. am 5. 4. 90 Frau Gertrud KARAU, geb. Scheibig, Nr. 15, in 1000 Berlin, Augustastr. 38

Zum 77. Geb. am 30. 3. 90 Frau Gertrud SCHERNER, geb. Jüngling, Nr. 22, in DDR-3016 Magdeburg, Holzweg 19

Zum 76. Geb. am 22. 3. 90 Herrn Fritz HÄUSLER, in 5226 Reichshof 21, Oberagger

Zum 76. Geb. am 5. 4. 90 Frau Charlotte HILSE, geb. ?, ohne Anschrift

Zum 75. Geb. am 11. 2. 90 nachträglich Frau Käthe WEYER, geb. Fiebig, ohne Anschrift

Zum 74. Geb. am 16. 4. 90 Frau Margarete FÖRSTER-JUNGFER, geb. Fiebig, Nr. 21, in 5270 Gummersbach 31, Ohringerstr. 42

Zum 72. Geb. am 6. 4. 90 Herrn Georg QUITTSCHALLE, in 4250 Bottrop, Liebrechtstr. 20

BROCKENDORF

Zum 89. Geb. am 8. 4. 90 Frau Martha DAUM, geb. Seidel, auch Kaiserswaldau, Gut Nieder-Radchen, in 4057 Brüggen 1, Hustenfeld 50

Zum 78. Geb. am 16. 3. 90 Frau Charlotte HERRMANN, geb. Ludewig, Postagentur, in 2000 Hamburg 61, Gernroderweg 13.

DOBERSCHAU

Zum 85. Geb. am 15. 2. 90 nachträglich Frau Martha HARTMANN, in 3100 Celle

Zum 78. Geb. am 7. 4. 90 Frau Else FISCHER, geb. Münster, in 3339 Gevensleben, Ohlendorferstr. 9

Zum 77. Geb. am 27. 3. 90 Frau Emmy GARBE, geb. Sauer, in 5928 Laasphe, Im Buhlschlag 2

FALKENHAIN

Zum 84. Geb. am 19. 4. 90 Frau Minna FREUDENBERG, geb. Heidrich, in 4800 Bielefeld 17, Graf-Bernadotte-Str. 12 c

GIERSDORF

Zum 95. Geb. am 23. 3. 90 Frau Anna MÜLLER, Rothbrünnig, in 1000 Berlin 61

Zum 80. Geb. am 27. 3. 90 Frau Gertrud BAUMERT, Rothbrünnig, in 8351 Schönberg, Schloßberg 21

Zum 80. Geb. am 30. 3. 90 Frau Renate BIALAS, in 5000 Köln-Rodenkirchen

Zum 77. Geb. am 1. 3. 90 nachträglich Frau Charlotte WISSMANN, geb. Aust, in 3000 Hannover 1, Meterstr. 4

Zum 76. Geb. am 20. 4. 90 Frau Martha KÜGLER, geb. Niepel, in 5952 Niederhelden

Zum 70. Geb. am 1. 4. 90 Frau Hildegard NIEDERGESÄSS, geb. Baumert, in 8220 Traunstein, Einham 20

GÖLLSCHAU

Zum 82. Geb. am 24. 3. 90 Frau Frieda REICHELT, geb. Franke, in 4800 Bielefeld 1, Webereistr. 29

Zum 82. Geb. am 17. 4. 90 Frau Annemarie BAUMERT, geb. Fuchs, Witwe des früheren in Göllschau wirkenden Hauptlehrers und Kantors Martin Baumert, in 6000 Frankfurt/M. 1, Brentanostr. 21

Zum 80. Geb. am 10. 3. 90 nachträglich Frau Irmgard HILSE, in 8655 Neuenmarkt, Laubenstr. 16

Zum 80. Geb. am 4. 4. 90 Herrn Walter WITTIG, in 2800 Bremen 1, Hohenhorster Weg 134

Zum 73. Geb. am 17. 3. 90 Frau Gertrud SCHÄFER, geb. Pöschel, in 6420 Lauterbach 1, Rudloser Weg 1

Zum 72. Geb. am 17. 4. 90 Frau Erna DULAS, geb. Kobelt (genannt Kron-Erna), auch Michelsdorfer Vorwerke, in 3200 Hildesheim, Schneidemühler Str. 22 G

Zum 65. Geb. am 7. 4. 90 Frau Erna KIESSLING-EITNER, in DDR-7060 Leipzig, Ho-Chi-Minh-Str. 19

Zum 65. Geb. am 14. 4. 90 Frau Erna SCHULZE, geb. Warmer, in 4600 Dortmund-Huckarde, Auf der Altstätte 13

Zum 60. Geb. am 13. 4. 90 Frau Ursula VOIGT, geb. Blümel, in 2806 Oyten 3, Dohnstr. 4

GRÖDITZBERG

Zum 85. Geb. am 29. 3. 90 Herrn Willi KÜHN, in 5900 Siegen 21, Buchen, Waidmannsweg 9

Zum 76. Geb. am 21. 3. 90 Frau Emma KÜRSTEN, geb. Grosser, in 4280 Borken, An der alten Windmühle 2 j

Zum 75. Geb. am 12. 4. 90 Frau Herta FERBER, geb. Rudolph, in 4700 Hamm 1, Im Süddinker 5

Zum 65. Geb. am 4. 3. 90 Frau Anneliese GERICKE, geb. Schramm, in 4780 Lippstadt, Lärchenweg 4

Zum 65. Geb. am 9. 2. 90 nachträglich Frau Irmgard BÖRNER, in 2849 Goldenstedt, Gerh.-Hauptmann-Str. 18

Zum 60. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Günter GÖHLICH, in DDR-1830 Rathenow, Gr. Hagenstr. 3a

HARPERSDORF

Zum 91. Geb. am 22. 3. 90 Frau Lina GESSNER, geb. Steinbrück, in 2842 Lohne, von-Galen-Str. 30

Zum 91. Geb. am 26. 3. 90 Frau Emma ADAM, in DDR-1551 Wachow/Nauen.

Zum 86. Geb. am 12. 4. 90 Frau Frieda ROTHERT, geb. Jackel, in 8501 Cadolzburg, Deberndorfer Hauptstr. 12.

Zum 76. Geb. am 25. 3. 90 Frau Vera HOHBERG, geb. Schmidt, in DDR-1551 Groß-Behnitz, Kr. Nauen

Zum 75. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Alfred HERRMANN, in DDR-Halle/Saale, Karl-Meißner-Str. 2

Zum 71. Geb. am 26. 3. 90 Frau Hilda HAIN, geb. Hanke, in 5275 Bergneustadt, Kampgarten 25

Zum 70. Geb. am 16. 3. 90 Frau Hanchen THEISEN, geb. Merkel, in 5928 Laasphe, Am Waldrand 4

Zum 65. Geb. am 2. 4. 90 Frau Helga KELLERT, geb. Häusler, in 5000 Köln, Bitterstr. 63

Zum 65. Geb. am 18. 4. 90 Frau Maria RÜFFER, geb. Gilnik, in 3161 Schnde, Anne-Frank-Weg 4

Zum 50. Geb. am 21. 2. 90 nachträglich Herrn Rudi ROSEMANN, in 5927 Erndtebrück, Industriestr. 13

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 83. Geb. am 8. 4. 90 Herrn Willy HEIDER, in 3400 Göttingen, Plauener Str. 23

Zum 75. Geb. am 1. 4. 90 Herrn Gerhard SEIFERT, in 4150 Krefeld-Oppum, Flur 150

HOBERG

Zum 93. Geb. am 14. 4. 90 Frau Agnes BESSER, in 4800 Bielefeld 1, Walkenweg 35 a

HOCKENAU

Zum 88. Geb. am 19. 3. 90 Herrn Hermann MAIWALD (Gasthausbesitzer), in DDR-5230 Sommerda/Thüring., Straße der Einheit 70

Zum 86. Geb. am 13. 4. 90 Frau Frieda REINNISCH, geb. Hoffmann, in 3527 Calden, 5, Schutterweg 17 bei Tochter Doris Neumann

Zum 86. Geb. am 27. 3. 90 Frau Elly LIENIG, geb. Tegel, in 5750 Menden 11, In den Feldern 15

Zum 80. Geb. am 21. 3. 90 Frau Else TURGE, in 8430 Neumarkt/Obpf., Karl-Speier-Str. 11

HOHENLIEBENTHAL

Zum 101. Geb. am 7. 4. 90 Frau Bertha ULKE, verw. Seifert, geb. Schmidt, in 8423 Abensberg/Bayern, DRK-Seniorenheim

Zum 86. Geb. am 29. 3. 90 Herrn Walter EXNER, in DDR-3241 Flechtingen, Krs. Halderleben, Bendorfer Str. 10

Zum 82. Geb. am 17. 4. 90 Frau Annemarie BAUMERT, geb. Fuchs, in 6000 Frankfurt/M., Brentanostr. 21, ev. Seniorenheim

Zum 80. Geb. am 22. 3. 90 Herrn Artur HÖFIG, in 4300 Essen 12, Beisekampsfurth 23

Zum 76. Geb. am 25. 3. 90 Frau Frieda NIXDORF, geb. Schön, OT Johannisthal, auch Tiefhartmannsdorf, in 5970 Plettenberg 6, Oestertal 43

Zum 75. Geb. am 1. 4. 90 Frau Martha MENTLER, geb. Seifert, in 8423 Abensberg/Bay., Auf dem Weinberg 25

Zum 75. Geb. am 20. 4. 90 Frau Hulda MAIWALD, verw. Beer, geb. Reuner, in 3202 Bad Salzdorf-Bodenburg, Schäferweg 26

Zum 71. Geb. am 14. 4. 90 Herrn Kurt KRAUSE, in 4400 Münster-Nieberge, Flamenstr. 12

Puzzle
Heimat Schlesien
DM 12,—

Zum 65. Geb. am 19. 4. 90 Frau Elisabeth SCHUBERT, in 4800 Bielefeld 1, Elbinger Str. 17

Zum 55. Geb. am 27. 3. 90 Frau Gerda MATTHIAS, geb. Schwarzer, in 3422 Bad Lauterberg-Barbis, Sportplatzstr. 10

Zum 55. Geb. am 27. 3. 90 Herrn Fritz RENNER, in 3422 Bad Lauterberg, Scharzfelderstr. 37

Zum 50. Geb. am 12. 3. 90 nachträglich Frau Karin WASSIEWSKI, geb. Weinholz, in 3250 Hameln, Redenallee 9

HUNDORF

Zum 86. Geb. am 20. 3. 90 Herrn Willi WEHNER, in 4630 Bochum 6, Dörpfeldstr. 5

Zum 79. Geb. am 18. 4. 90 Herrn Bernhard MÖSCHTER, in 4800 Bielefeld 1, Berta-v.-Suttner-Str. 10

Zum 50. Geb. am 11. 4. 90 Frau Brigitte KLOSE, geb. Möschter, in 4800 Bielefeld 1, Bertha-v.-Suttner-Str. 10

KAISERSWALDAU

Zum 89. Geb. am 8. 4. 90 Frau Martha DAUM, geb. Seidel, auch Brockendorf, Gut Nieder-Radchen, in 4057 Brügggen 1, Hustenfeld 50

Zum 75. Geb. am 25. 3. 90 Frau Ruth WEINRICH, geb. Gütting, in 8781 Hetzlos Nr. 13, Kr. Bad Kissingen

Zum Kreistreffen

am 2. und 3. Juni 1990, also Pfingsten, würde es sehr erfreulich sein, wenn alle die mal reinschauen in Solingen, die in der Nähe wohnen und denen es nach Hannover zu fahren zu weit ist. Die weiter weg wohnenden sind natürlich auch herzlich willkommen.

Bis in Solingen

Euer Horst Hilzenbecher

KAUFFUNG

Zum 96. Geb. am 5. 4. 90 Frau Anna HOFFMANN, geb. Schröter, Dreihäuser 15, in DDR-9610 Glauchau, Johannisstr. 1

Zum 92. Geb. am 16. 4. 90 Herrn Wilhelm WALTER, Viehring 10, in 6442 Rothenburg, Egerländer Str. 16

Zum 90. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Richard BRUCHMANN, Hauptstr. 44, in 3361 Förste/Harz, Ochsenegasse 12

Zum 90. Geb. am 26. 3. 90 Frau Helene JÜLLER, geb. Tschorn, Hauptstr. 15, in 5800 Hagen 5 (Hohenlimburg), Waldsaum 14

Zum 90. Geb. am 20. 4. 90 Frau Selma KONRAD, geb. Töpelt, Viehring 11, in Weissenborn, Bez. Kassel

Zum 90. Geb. am 27. 3. 90 Frau Alma BORMANN, Gemeindefeld, in 3070 Nienburg/Weser, Hannoversche Str. 101

Zum 89. Geb. am 13. 4. 90 Frau Frieda JUNG, geb. Heinze, Dreihäuser 13, in 5800 Hagen 1, Sennbrink 6

Zum 88. Geb. am 29. 3. 90 Frau Anna RAUPACH, geb. Steinich, Wiedmuthweg 9, in 8000 München 70, Altenheim St. Josef, Luise-Kieselbach-Platz

Zum 86. Geb. am 11. 4. 90 Herrn Richard TSCHIRNER, Hauptstr. 42, in 3001 Bennigsen, Nordstr. 22

Zum 85. Geb. am 6. 4. 90 Frau Martha SCHMIDT, geb. Kubus, Hauptstr. 60, in 8411 Teublitz

Zum 85. Geb. am 22. 3. 90 Frau Hedwig PINKAWA, geb. Zobel, Hauptstr. 95, in DDR-8900 Görlitz, Wielandstr. 6

Zum 85. Geb. am 31. 3. 90 Frau Meta VOGEL, geb. Gran, Randsiedlung 14, in 8390 Passau 16, Weinleitenweg 9

Zum 84. Geb. am 28. 3. 90 Herrn Otto GEISLER, Hauptstr. 258, in 4435 Horstmar, Bez. Münster, Bohnenkamp 12

Zum 84. Geb. am 19. 4. 90 Frau Regina SÖLLNER, geb. Wittig, Hauptstr. 155, in 4443 Schüttorf, Krs. Bentheim, Tilsiter Str. 2



Konfirmanden der Geburtsjahrgänge 1925/26 aus Herrmannswaldau und Hündorf. — Das Bild stellte Gertrud Scholz, geb. Förster, früher Herrmannswaldau, zur Verfügung und wurde von Gertrud Ighaut, Armin-Knab-Str. 8, 8500 Nürnberg, eingesandt.

Zum 83. Geb. am 22. 3. 90 Frau Charlotte PÄTZOLD, verw. Fiebig, geb. Hoffmann, Hauptstr. 122-124, in 4414 Sassenberg, Tondorfstr. 28

Zum 83. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Otto DÖRFNER, Hauptstr. 182, in DDR-7500 Cottbus, Mühlenstr. 16

Zum 82. Geb. am 3. 4. 90 Frau Erna WIESNER, geb. Überschär, Schulzengasse 12a, in 5620 Velbert 11, Hauptstr. 92 a

Zum 82. Geb. am 18. 4. 90 Frau Hildegard TRESKE, geb. Thinz, Hauptstr. 207, in 5901 Wilgersdorf Nr. 134 Kr. Siegen

Zum 81. Geb. am 30. 3. 90 Frau Marie BEINKER, verw. Aust, geb. Seidel, Wiedmuthweg 4, in 4410 Warendorf 2, Altenheim St. Marien, Freckenhorst

Zum 80. Geb. am 22. 3. 90 Frau Klara HOFFMANN, geb. Lienig, Hauptstr. 202, in DDR-9610 Glauchau, Paul-Geipel-Str. 2

Zum 80. Geb. am 19. 3. 90 Herrn Wilhelm KRÜGER, Dreihäuser 5, in 3361 Förste/Harz, Sülte 6

Zum 80. Geb. am 29. 3. 90 Frau Selma SCHÖPS, geb. Kobelt (Bauer, Hauptstr. 142, in DDR-5501 Schiedungen

Zum 79. Geb. am 27. 3. 90 Frau Margarete GRÜTERICH, geb. Faustmann, Hauptstr. 147, in 5800 Hagen 1, Vormberg 2

Zum 78. Geb. am 3. 4. 90 Frau Toni JOHN, geb. Schlosser, Hauptstr. 72, in 8400 Regensburg 2, Am Judenfeld 4

Zum 78. Geb. am 14. 4. 90 Frau Erna SCHOLZ, geb. Sindermann, Tschirnhaus 7, in 5800 Hagen 1, Sennbrink 15

Zum 77. Geb. am 26. 3. 90 Frau Hedwig KOLODZEIKE, geb. Tkotz, Dreihäuser 6, in 5439 Nisterberg/Ww., Hauptstr. 18

Zum 77. Geb. am 3. 4. 90 Frau Margarete HOFFMANN, geb. Geisler, Hauptstr. 92, in 4780 Lippstadt, Böckenförder Str. 148

Zum 76. Geb. am 8. 4. 90 Herrn Johann KACZMAREK (Ehemann von Else, geb. Handke), Hauptstr. 12, in 5911 Osthelden, Dorfstr. 26



Teilnehmer am Regionaltreffen der Kauffunger 1989 in Happurg. — Eingesandt von Walter Ungelenk, 5800 Hagen, Vormberg 10



Konradsdorfer Schülerinnen und Schüler. — Wer an einem Abzug interessiert ist, wende sich bitte an die Einsenderin Luise Sommer-Zink, Garbenweg 1, CH-5034 Suhr Kanton Aargau/Schweiz.

Zum 75. Geb. am 7. 3. 90 nachträglich Herrn Wilhelm FEHRL, Viehring 12, in 6442 Rotenburg a. d. Fulda 1
 Zum 75. Geb. am 27. 3. 90 Frau Frieda BLÜMEL, geb. Hainke, Seiffen 1, in 4434 Ochtrup, Dränke 9
 Zum 75. Geb. am 23. 3. 90 Frau Margot HOHMANN, geb. Walter, Bahnhof Niederkauftung, in 5800 Hagen 1, Gerhart-Hauptmann-Str. 2
 Zum 74. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Gustav JUNG, Dreihäuser, in 3320 Salzgitter 1, Am Hasselberg 26
 Zum 73. Geb. am 4. 4. 90 Frau Herta GÜNTHER, Hauptstr. 66, in 4800 Bielefeld 1, Taubenstr. 1
 Zum 73. Geb. am 16. 4. 90 Herrn Erich HORNIG, Am Bahnhof Ober-Kauftung 5, in DDR-9276 Rödlitz, Bahnhofstr. 11
 Zum 73. Geb. am 13. 4. 90 Frau Cilli TUJEK, Tschirnhaus 5, in 5909 Burbach, Wasserscheide, An der Heller 6
 Zum 72. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Gerhard MAIWALD (Ehemann von Gertrud M., geb. Müller), Randsiedlung 3, in 5223 Nümbrecht, Waldstr. 35
 Zum 71. Geb. am 23. 3. 90 Frau Helene THIEL, Hauptstr. 246, in 3355 Kalefeld 7, Fliederstr. 7
 Zum 71. Geb. am 5. 4. 90 Frau Else PAUSE, geb. Stumpe, Tschirnhaus 1, in 5400 Koblenz, Neuendorf, Brenderweg 206 b
 Zum 70. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Helmut NAPEL, Hauptstr. 229, in 6760 Rockenhausen, Am Weidengarten 9
 Zum 65. Geb. am 22. 3. 90 Frau Charlotte ACHATZ, geb. Bergel, Wiedmuthweg 3, in 8372 Zwiesel, Lenau 211
 Zum 65. Geb. am 31. 3. 90 Herrn Helmut PILGER, Stimpel 1, in 5100 Aachen, Verlautenheide, Wambacherstr. 3
 Zum 65. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Kurt WOLF, in 4010 Hilden, Richratherstr. 71
 Zum 65. Geb. am 2. 4. 90 Herrn Helmut BINNER, Hauptstr. 182, in 3360 Osterode 22, Förste, Im Winkel
 Zum 65. Geb. am 16. 4. 90 Herrn Walter UNGELENK, Tschirnhaus 7, in 5800 Hagen 1, Vormberg 10
 Zum 60. Geb. am 29. 3. 90 Frau Helene SCHARF, geb. Keil, Hauptstr. 29, in 3226 Eberholzen, Dammstr. 5
 Zum 60. Geb. am 6. 4. 90 Frau Irmgard DOEGE, geb. Söllner, Hauptstr. 198, in 8500 Nürnberg 50, Münsterberger Str. 6
 Zum 60. Geb. am 18. 4. 90 Herrn Richard FÖRSTER, Rodeland, in 5800 Hagen 1, Oberste Hülsberg 1
 Zum 60. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Friedrich KIRSCHBAUM (Ehemann von Renate K., geb. Müller), Hauptstr. 20 (Goldene Kanne), in 8510 Fürth, Schmerlerstr. 51

Zum 60. Geb. am 3. 4. 90 Herrn Werner SALLGE, Hauptstr. 192, in 4800 Bielefeld 1, Dürerstr. 42
 Zum 50. Geb. am 31. 3. 90 Herrn Alfred STIEF, Hauptstr. 115, in 4424 Stadtlohn, Stegerstr. 8
 Zum 50. Geb. am 20. 4. 90 Frau Roswitha HORN, geb. Handke, Hauptstr. 12, in 5910 Kreuztal, Birkenweg 18

KLEINHELMSDORF

Zum 82. Geb. am 29. 3. 90 Herrn Alfred DIENST, in 4408 Dülmen, An der Lehmkuhle 81
 Zum 79. Geb. am 17. 3. 90 Herrn Martin FLADE, in 5243 Herdorf-Dermbach/Sieg, Gartenstr. 29
 Zum 78. Geb. am 26. 3. 90 Herrn Herbert KRETSCHMER, in 4800 Bielefeld 1, Ludwig-Lepper-Str. 1 a
 Zum 75. Geb. am 4. 4. 90 Frau Lenchen MUDEMANN, geb. Knoblich, in 4408 Dülmen, Borkener Str. 24
 Zum 60. Geb. am 18. 3. 90 Herrn Hans BÖHM, in 4408 Dülmen, Theodor-König-Str. 15
 Zum 60. Geb. am 23. 3. 90 Frau Agate KOBERT, geb. Kobert, in 4800 Bielefeld 1, Taubenstr. 30.

Seit mehr als 25 Jahren ist Frau Kobert als Mitglied der Hauskapelle der Heimatgemeinde Goldberg in Bielefeld tätig.
 Zum 60. Geb. am 5. 4. 90 Herrn Franz GRUN, in 4800 Bielefeld 1, Achenkamp 13

KONRADSDORF

Zum 75. Geb. am 25. 3. 90 Frau Erna HAUPTMANN, geb. Sämman, in 4800 Bielefeld 12, Kürschnerweg 30

KONRADSWALDAU

Zum 88. Geb. am 30. 3. 90 Frau Malchen HAMPEL, geb. Friemelt, in 3422 Bad Lauterberg 4, Herrenstr. 4
 Zum 86. Geb. am 6. 4. 90 Frau Marie-Luise v. PONCET, 3 Nederburg Laan, 7600 Stellenbosch, Rep. South Africa
 Zum 85. Geb. am 28. 3. 90 Herrn Gerhard ZOBEL, in 2190 Cuxhaven, Hohe Lieth 4
 Zum 79. Geb. am 5. 4. 90 Frau Elfriede ZOBEL, geb. Hahm, in 4800 Bielefeld 1, Bernhard-Kramer-Str. 10 f
 Zum 79. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Arthur KROBOTH, in 4800 Bielefeld 1, Noldestr. 13
 Zum 76. Geb. am 12. 4. 90 Frau Lisbeth MENZ, geb. Uber, in 4800 Bielefeld 1, Auf dem langen Kampe 104 c

KREIBAU

Zum 90. Geb. am 25. 3. 90 Frau Ottilie FELDMANN, in 5805 Breckerfeld, Epscheiderstr. 53

Zum 79. Geb. am 10. 4. 90 Herrn Reinhold HEINRICH, in 5805 Breckerfeld 1, Kleinbahnstr. 15

LEISERSDORF

Zum 76. Geb. am 30. 3. 90 Frau Erna RUBLACK, in 3565 Breidenbach, Wiesenbach, Untere Hardt 10, bei B. Vietze
 Zum 76. Geb. am 5. 4. 90 Herrn Arthur GENEHR, in DDR-5800 Gotha, 18.-März-Str. 33
 Zum 73. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Walter MÖSCHTER, auch Wolfsdorf, in 4540 Lengerich, Freiligrathstr. 6
 Zum 71. Geb. am 9. 3. 90 nachträglich Frau Frieda RISCH, in 8560 Lauf, Dachsbergstr. 8
 Zum 50. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Oskar SCHOLZ, in 2849 Hausstette-Bakum
 Zum 50. Geb. am 15. 4. 90 Frau Johanna FLIEGNER, geb. Pietzok, in 3544 Waldeck, Am Stadtbrunnen

LOBENDAU

Zum 87. Geb. am 12. 4. 90 Frau Marta KLIEM, geb. Bernd, in 5973 Plettenberg, Dieringhauser Weg 18
 Zum 85. Geb. am 13. 4. 90 Frau Meta WEIST, geb. Fischer, in 3000 Hannover 1, Perlstr. 9
 Zum 79. Geb. am 17. 3. 90 Frau Frieda JESCHKE, geb. Scholz, in 2800 Bremen, Nel. Vahr, Bonhoefferstr. 37
 Zum 76. Geb. am 23. 3. 90 Frau Hilda THIEL, in 5992 Nachrodt-Einsal, Im Grund
 Zum 76. Geb. am 14. 4. 90 Frau Margarete FAY, geb. Seliger, in 6100 Darmstadt, Schwarzer Weg 18 c
 Zum 72. Geb. am 10. 4. 90 Frau Dora RAABE, geb. Hoffmann, Berg-Lobendau, in DDR-8921 Wilhelmmental, Post Niesky 2

LUDWIGSDORF

Zum 77. Geb. am 13. 4. 90 Herrn Paul WELSCHLAU, Ehemann von Margarete Welschlau, geb. Exner, in 4902 Bad Salzuflen, Altenhagener Str. 8
 Zu diesem Ehrentag gratulieren alle Ludwigsdorfer und danken gleichzeitig für die mühevoll organisierte Organisation zum Ortstreffen.
 Zum 55. Geb. am 12. 4. 90 Frau Margot RIDDER, geb. Kuhnt, in 4048 Grevenbroich, Am Welchenberg 2

MÄRZDORF

Zum 82. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Wilhelm LANGE, in 5330 Königswinter, Rennenbergstr. 36
 Zum 80. Geb. am 18. 3. 90 Frau Frieda KÖNIG, geb. Weske, in 5891 Schwenke b. Halver
 Zum 80. Geb. am 19. 3. 90 Frau Lina WEINHOLD, geb. König, in 5340 Honnef a. Rhein
 Zum 70. Geb. am 23. 3. 90 Frau Charlotte HEINZE, geb. Schwabe, in 6551 Bad Kreuznach-Winzenheim, Stettiner Str. 6

Liebe Märzdorfer,

wir fahren vom 11. bis 16. Mai 1990 nach Märzdorf. Einige Plätze sind noch frei.

Interessierte bitte melden:

Für Norddeutschland bei Waltraud Stephan, geb. Kühn, 3000 Hannover 1, Wettiner Weg 4, Telefon (05 11) 63 79 58.

für Westdeutschland bei Hilde Malessa, geb. Strietzel, 5880 Lüdenscheid, Eichenweg 12, Telefon (0 23 51) 2 82 68.

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 72. Geb. am 17. 4. 90 Frau Erna DULAS, geb. Kobelt (genannt Kron-Erna), auch Göltschau, in 3200 Hildesheim, Schneidemüller Str. 22 G



Ludwigsdorfer Schülerinnen und Schüler. Die Aufnahme entstand etwa 1942/43. — Eingekandt von Anne-Margret Meißner, 3250 Hameln, Flößergang 6

MODELSDORF

- Zum 81. Geb. am 9. 3. 90 Herrn Erich DIETZE, in 8500 Nürnberg 10, Virchowstr. 3
 Zum 80. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Kurt DIETZE, in 8500 Nürnberg, Schultheißallee 5

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

- Zum 80. Geb. am 2. 4. 90 Herrn Herbert TIETZE, in DDR-9804 Netzschkau, Schönsichtweg 6
 Zum 80. Geb. am 19. 4. 90 Frau Liesbeth HÄBER, geb. Weigel, in 4150 Krefeld, Marktstr. 328
 Zum 79. Geb. am 2. 4. 90 Frau Frieda SCHOLZ, geb. Röricht, in 3205 Bockenem, Wilhelmstr. 1
 Zum 77. Geb. am 3. 4. 90 Frau Frieda WOSCHZÖTZKI, geb. Zingel, in 3070 Nienburg, Am Neuen Krug 14
 Zum 75. Geb. am 29. 3. 90 Frau Erna KERBER, geb. Fiebig, aus Pilgramsdorf, in 5920 Bad Berleburg-Girkhausen, In der Odeborn 35

NEUKIRCH/KATZBACH

- Zum 95. Geb. am 29. 3. 90 Frau Johanna WACK, in 3200 Hildesheim, Langer Hagen 39
 Zum 90. Geb. im April 90 Frau Lina GABRIEL, in DDR-5101 Schloßvippach
 Zum 84. Geb. am 12. 4. 90 Frau Hulda HOFFMANN, geb. Köbe, auch Reichwaldau, in 6660 Zweibrücken, Etzelweg 12
 Zum 81. Geb. am 30. 3. 90 Frau Frieda BOERNER, geb. Förster, in 8500 Nürnberg, Wiesenstr. 15
 Zum 70. Geb. am 5. 4. 90 Frau Martha MESCHÉDE, geb. Robisch, in 4800 Bielefeld 1, Kiebitzweg 17
 Zum 55. Geb. am 2. 4. 90 Frau Margret SPIGGELKÖTTER, geb. Schneider, in 4800 Bielefeld 1, Schlängenstr. 39

NEUKIRCH-ROSENAU

- Zum 82. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Richard PÄTZOLD und zum 79. Geb. am 11. 4. 90 seiner Ehefrau Gertrud, geb. Speer, in 4900 Herford, Stieglitzweg 24
 Zum 78. Geb. am 22. 3. 90 Frau Elfriede ZAHN, geb. Hürdler, in 8650 Kulmbach, Schindhelmsleite 3
 Zum 50. Geb. am 14. 4. 90 Frau Brigitte SPEER, geb. Thamm (Ehefrau von Siegfried Sp.), in 4800 Bielefeld 1, Am Steinsiek 9 a

PILGRAMSDORF

- Zum 90. Geb. am 5. 4. 90 Frau Klara SCHUBERT, geb. Jäschke, in 8460 Schwandorf, Werthstr. 12

- Zum 88. Geb. am 4. 4. 90 Frau Minna HOLZBECHER, in 3201 Ahrbergen/Hildesheim, Waldstr. 12
 Zum 81. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Paul KAMBACH, in 6091 Ginsheim, Albert-Einstein-Str. 13
 Zum 75. Geb. am 29. 3. 90 Frau Erna KERBER, geb. Fiebig, auch Neuwiese, in 5920 Bad Berleburg-Girkhausen, In der Odeborn 35
 Zum 72. Geb. am 3. 4. 90 Herrn Richard GEISLER, in 8641 Wallenfels, Siedlung 18
 Zum 70. Geb. am 31. 3. 90 Frau Margarete HÜHNER, geb. Maier, in 8300 Ergolding, Hüt-wiesstr. 9

POHLSDORF

- Zum 84. Geb. am 26. 3. 90 Frau Ernestine HAMPEL, in 3284 Schieder-Schwalenberg 2, Wienkeweg 23

POHLSWINKEL

- Zum 92. Geb. am 3. 4. 90 Frau Emma FIEBIG, geb. Menzel, in DDR-Elster-Elbe, Feldstr. 2

PROBSTHAIN

- Zum 91. Geb. am 18. 3. 90 Frau Martha FRÖMBERG, geb. Bänsch, in 2849 Bakum, Westerbakum 30
 Zum 90. Geb. am 29. 3. 90 Herrn Oswald GÖHLICH, in 3071 Gadesbünden 78, Krs. Nienburg
 Zum 80. Geb. am 14. 3. 90 Frau Herta REUNER, geb. Steiner, derzeitige Anschrift unbekannt.
 Zum 79. Geb. am 9. 4. 90 Frau Hildegard KNOBLOCH, geb. Dunkel, 7770 Überlingen, Nussdorf, Zur Forelle 34
 Zum 77. Geb. am 7. 4. 90 Herrn Arthur BUHL, in DDR-8290 Kamenz 4/Sa., A.W.G. Block 4
 Zum 77. Geb. am 14. 4. 90 Frau Gertrud GRASSE, geb. Langner, in 4540 Lengerich, Schulstraße
 Zum 75. Geb. am 14. 4. 90 Frau Frieda FUCHS, in DDR-8901 Mengelsdorf/Görlitz
 Zum 74. Geb. am 3. 4. 90 Frau Hildegard SCHWARZ, geb. Krebs, in 3415 Hattorf, Förstergasse 1 a
 Zum 73. Geb. am 25. 3. 90 Frau Frieda HELLBIG, in 5141 Kerbek/Eskelsen, Blücherstr. 13
 Zum 72. Geb. am 22. 3. 90 Frau Hildegard KARRASCH, geb. Heidrich, in 3057 Reinbek, Kolbergerweg 16
 Zum 71. Geb. am 21. 3. 90 Frau Lotte ISERN, geb. Haberland, in 3073 Liebenau
 Zum 70. Geb. am 18. 2. 90 nachträglich Herrn Alfred MENZEL, in 4788 Warstein 1, Wölfelgrund 5

Zum 60. Geb. am 2. 4. 90 Frau Erna BÖTTCHER, geb. Hübner, in 3415 Hattorf, Förstergasse 7

Zum 55. Geb. am 19. 4. 90 Frau Marianne HARASINSKI, geb. Hainke, in 3070 Nienburg, Hüllenstr. 1

Zum 55. Geb. am 22. 3. 90 Herrn Heinz SCHÖCKEL, in DDR-4400 Bitterfeld, Wittenbergstr. 23

Zum 50. Geb. am 26. 3. 90 Herrn Rudi WEINHOLD, in DDR-8401 Weissig 26, bei Reisa

REICHWALDAU

Zum 86. Geb. am 24. 3. 90 Frau Martha DRESCHER, geb. Exner, in 2170 Hemmoor, Pferdebahn 6

Zum 84. Geb. am 12. 4. 90 Frau Hulda HOFFMANN, geb. Köbe, auch Neukirch/Katzbach, in 6660 Zweibrücken, Etzelweg 12

Zum 79. Geb. am 19. 3. 90 Frau Berta WALTER, in 4591 Hamstrup, Krs. Cloppenburg

Zum 75. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Alfred MATTERN, in DDR-5502 Bleicherode/Harz, Hauptstr. 147

Zum 74. Geb. am 21. 3. 90 Frau Hildegard EXNER, geb. Hoffmann, in 3072 Marklohe, Stettiner Weg 4

Zum 74. Geb. am 12. 4. 90 Frau Helene KAHL, geb. Münster, in 4400 Münster/Westf., Fr.-Ebert-Str. 150

Zum 65. Geb. am 5. 4. 90 Frau Gerda HÄRTEL (Ehefrau von Wilhelm H.), in 3540 Korbach, Lellbach, Willinger Str. 11

Zum 65. Geb. am 30. 3. 90 Herrn Erwin HÄRTEL, in 3076 Landesbergen, Kl. Marschstr. 2

Zum 65. Geb. am 6. 4. 90 Herrn Gotthard HIRSCH (Ehemann von Ursula H., geb. Arlt), in 3308 Königslutter, Am Lauinger Weg 25

REISICHT

Zum 85. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Paul UHR, Nr. 24, in DDR-9430 Schwarzenberg/Erzgeb., Bahnhofstr. 6

Zum 81. Geb. am 1. 4. 90 Frau Berta WÄTZOLD, geb. Frenzel, Nr. 126, in 8570 Pegnitz, Robert-Koch-Str. 7

Zum 81. Geb. am 14. 4. 90 Herrn Walter PONNWITZ, Nr. 41, in 8540 Schwabach, Schulgasse 7

Zum 78. Geb. am 9. 4. 90 Frau Gertrud STEER, geb. Platner, Nr. 3, in DDR-1822 Brück

Zum 75. Geb. am 3. 3. 90 nachträglich Frau SCHÖPE, geb. Becker, Nr. 54, in 5000 Köln 91, Remscheider Str. 17

Zum 72. Geb. am 17. 4. 90 Frau Erna DULAS, geb. Kobelt, Nr. 39, in 3200 Hildesheim, Schneidemühler Str. 22 g

Zum 71. Geb. am 18. 4. 90 Frau Gertrud KASCHNER, geb. Jentsch, Nr. 95, in DDR-6100 Meiningen, Lindenallee 1

Zum 65. Geb. am 8. 3. 90 nachträglich Frau Irmgard NERLICH, geb. Riedel, in 8000 München, Hansastr. 83, ptr.

Zum 65. Geb. am 3. 4. 90 Frau Else KÜHNEL, geb. Kunick, Nr. 34, in 2000 Hamburg 11, Eichholz 35

Zum 60. Geb. am 12. 3. 90 nachträglich Frau Käte STOLL, geb. Zeuschner (Willi), Nr. 84, in 7340 Geislingen/Steige, Adlerstr. 8

Zum 60. Geb. am 24. 3. 90 Herrn Siegfried WÄTZOLD, Nr. 126, in 8570 Pegnitz, Annak-Hipper-Str.

Zum 60. Geb. am 26. 3. 90 Herrn Fritz KNOBLOCH, Nr. 120, in 6951 Waldhausen über Mosbach

Zum 60. Geb. am 8. 4. 90 Frau Erika EYERMANN, geb. Exner, Nr. 58, in DDR-6214 Steinbach, Friedr.-Engels-Str. 29

Zum 55. Geb. am 21. 3. 90 Frau Trautel TÖLKE, geb. Sturm, Nr. 65, in 4903 Schötmar/Lippe, Heidmannstr. 7

Zum 55. Geb. am 19. 4. 90 Herrn Erich GUTSCHE, Nr. 26, in 2000 Hamburg-Garstedt, Richtweg 22

Zum 50. Geb. am 9. 3. 90 nachträglich Frau Bärbel FÖRSTER, Nr. 7, in DDR-4020 Halle/S., PF 149

ZUM 50. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Günter SCHARNKE, in 2805 Stuhr 1, Syker Str. 45

Zum 50. Geb. am 15. 4. 90 Herrn Eckard MEISSNER, Nr. 25, in 4018 Langenfeld, Feldstr. 1

RÖVERSDORF

Zum 80. Geb. am 28. 3. 90 Frau Elisabeth FISCHER, geb. Seifert, in 4800 Bielefeld 1, Rohrteichstr. 65

Zum 80. Geb. am 11. 4. 90 Herrn Willi BEER, in 6780 Pirmasens 23, Am Emmersberg

Zum 74. Geb. am 14. 4. 90 Herrn Martin POLST, in 4540 Lengerich, Niggerböwersweg 53

Zum 72. Geb. am 9. 4. 90 Frau Lotte SOMMER, geb. Rudolph, in 5024 Pulheim-Stommelen, Am Trappenbruch 11

Zum 65. Geb. am 12. 3. 90 nachträglich Frau Margot SCHNABEL, in 341 Wulften/Harz, Röderstr. 28

ROSENAU

Zum 80. Geb. am 11. 4. 90 Frau Gertrud PÄTZOLD, geb. Speer, in 4900 Herford, Stieglitzweg 24

SCHNEEBACH

Zum 77. Geb. am 15. 3. 90 Frau Else SEIFERT und zum 77. Geb. am 9. 4. 90 ihrem Ehemann Richard SEIFERT, in 5205 St. Augustin, Im alten Garten 5

SCHÖNFELD

Zum 84. Geb. am 15. 3. 90 Herrn Wilhelm KAISER, in 3203 Sarstedt, Ostlandstr. 3

SCHÖNWALDAU

Zum 83. Geb. am 22. 3. 90 Frau Lotte PÄTZOLD, geb. Hoffmann, in 4414 Sassenberg, Tondorfstr. 28

Zum 82. Geb. am 5. 4. 90 Herrn Alfred MAIWALD, in 3202 Bad Salzdetfurth, OT Bodenbürg, Schäferweg 26

Zum 73. Geb. am 3. 4. 90 Frau Herta KREBS, in 4800 Bielefeld 1, Steubenstr. 13

SEIFERSDORF

Zum 65. Geb. am 28. 3. 90 Frau Elli DEINERT, geb. Lange, in 5410 Höhr-Grenzhausen, In den Baumgärten 17

STEINBERG

Zum 85. Geb. am 19. 3. 90 Frau Elsbet BÄHNER, geb. Bergs, in 3363 Eisdorf/Harz, Wiesenstr. 4

Zum 70. Geb. am 6. 4. 90 Herrn Gerhard THOMAS, in 4800 Bielefeld 17, Am Recksiek 19.

Seit vielen Jahren betreut Herr Thomas als Bezirkskassierer der Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld die Mitglieder.

STEINSDORF

Zum 60. Geb. am 7. 4. 90 Frau Herta HELLMANN, in 2800 Bremen 33, Wilhelm-Böhmert-Str. 26

BERICHTIGUNG

In unserer Januar-Ausgabe gratulierten wir Frau Else THUN, geb. Konrad, zum 65. Geburtstag am 27. 1. 1990. Bei der Veröffentlichung haben sich leider einige Fehler eingeschlichen: Wir wiederholen daher diese Gratulation noch einmal:

Zum 65. Geb. am 27. 1. 90 Frau Ilse THUN, geb. Konrad, in 8524 Dormitz, Marienbader Weg 1

STRAUPITZ

Zum 85. Geb. am 12. 4. 90 Frau Bertha STEINBRECHER, in 3205 Bockenem 13 - Upstedt, Hangstr. 13

Zum 80. Geb. am 8. 4. 90 Frau Berta BENEDIX, in 1000 Berlin 41, Lepsiusstr. 61

Zum 78. Geb. am 4. 4. 90 Herrn Erwin FRIEBE, in 3370 Seesen (Mechtshausen), Am Schäferfeld 10

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 86. Geb. am 19. 4. 90 Frau Martha TÖPLER, geb. Günther, in 3071 Wietzen b. Nienburg

Zum 85. Geb. am 7. 4. 90 Frau Lina RUDOLPH, geb. Neumann, in DDR-9335 Kurort Seiffen, August-Bebel-Str. 2

Zum 83. Geb. am 19. 4. 90 Frau Emma MENZEL, geb. Geisler, in 3072 Langendamm ü. Nienburg, Kolberger Str. 5

Zum 82. Geb. am 13. 4. 90 Herrn Richard KUNZE, in 4800 Bielefeld 1, Kopernikusstr. 48

Zum 81. Geb. am 22. 3. 90 Frau Klara BIEDER, geb. Friebe, Kretscham, in 2100 Westerstede, von-Witgen-Str. 3

Zum 79. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Max MÜCKE, in 4803 Steinhagen i. W., In der Vossheide 36

Zum 78. Geb. am 21. 3. 90 Herrn Alfred HAMPEL, Ratschin, in 2170 Hemmoor 2, Aktienweg 18

Zum 76. Geb. am 25. 3. 90 Frau Frieda NIXDORF, geb. Schön (Ratschin, auch Hohenthalbenthal-Johannisthal), in 5970 Plettenberg 6, Oestertal 43

Zum 76. Geb. am 27. 3. 90 Frau Anna WEINHOLD, geb. Zingel, in 3152 Ilsede 5, Breitestr. 18

Zum 75. Geb. am 2. 4. 90 Frau Margarete WÜLLENWEBER, geb. Erkenberg, in 6090 Rüsselsheim, Paul-Hessemer-Str. 28

Zum 74. Geb. am 12. 4. 90 Frau Helene KAHN, geb. Münster, auch Schönau, in 4400 Münster, Friedrich-Ebert-Str. 150

Zum 74. Geb. am 16. 4. 90 Frau Margarete RIESEL, geb. Ilgner, in 3078 Stolzenau, Stettiner Str. 3

Zum 72. Geb. am 26. 3. 90 Frau Else WEIGT, geb. Mäurer, in 4800 Bielefeld 1, Jakob-Kaiser-Str. 17

Zum 72. Geb. am 20. 4. 90 Frau Frieda REINHARDT, geb. Raupach, in 1000 Berlin 42, Tauernallee 74

Zum 70. Geb. am 17. 4. 90 Frau Gertrud EGGING, geb. Arlt, in DDR-8122 Radebeul, Rennersbergstr. 24/502-54

Zum 65. Geb. am 25. 3. 90 Frau Dora LANGER (Weber), in 4050 Mönchengladbach 2, Postfach 20 06 38

Zum 65. Geb. am 3. 4. 90 Frau Käthe FINGER, geb. Frommhold, in 2170 Hemmoor-Badbeck, Bahnhofstr. 2 a

Zum 65. Geb. am 8. 3. 90 Frau Else SCHIMMEL, geb. Scholz, in 2120 Lüneburg, Ginsterweg 37

Zum 65. Geb. am 4. 4. 90 Herrn Erhard SCHWAIZ, in DDR-7702 Bernsdorf Kr. Hoyerswerda

Zum 65. Geb. am 9. 4. 90 Herrn Wilhelm WALLNISCH (Ehemann von Margarete W., geb. Herbst), in 4300 Essen 11, Bocholter Str. 132

Zum 60. Geb. am 12. 4. 90 Frau Hilde MARQUARD, geb. Trautmann, in 4430 Steinfurt 2, Wehrstr. 25

Zum 55. Geb. am 23. 3. 90 Frau Inge KLOSE, in 4300 Essen, Am Stadtgarten 18

Zum 50. Geb. am 12. 4. 90 Frau Erika MEYER, geb. Kunze, in 4714 Selm, Steinstr. 36

ULBERSDORF

Zum 92. Geb. am 28. 3. 90 Frau Frieda SENK, in 3201 Algermissen OT Lühnde

ÜBERSCHAR

Zum 87. Geb. am 20. 4. 90 Frau Frieda ADLER, geb. Stempel, in 44516 Bissendorf 1, Wilhelmstr. 12

Zum 60. Geb. am 1. 2. 90 nachträglich Frau Marianne KÜSTNER, geb. Jakob, in 5758 Fröndenberg, Marienstr. 11

WILHELMSDORF

Zum 81. Geb. am 7. 4. 90 Frau Hedwig HERRMANN, geb. Rothe, in 8300 Kumhausen, Ahornstr. 31

Zum 77. Geb. am 31. 3. 90 Herrn Dr. Gottfried SCHÖNFELDER, in 7990 Friedrichshafen, Hans-Böckler-Str. 4

Zum 77. Geb. am 14. 4. 90 Frau Frieda FUCHS, geb. Förster, auch Ulbersdorf, in 7323 Hattenhofen, Frühlingstr. 14

Zum 73. Geb. am 23. 3. 90 Herrn Fritz ENGELMANN, in 7336 UHINGEN, Schwabenstr. 7

Zum 70. Geb. am 17. 4. 90 Frau Friedel SCHOLZ, in DDR-1540 Falkensee, Finkenkruger Str. 81

Zum 55. Geb. am 15. 4. 90 Frau Elfriede UNGEHEUER, geb. Weikert, in 6233 Kelkheim-Fischbach, Langstr. 22

WITTGENDORF

Zum 90. Geb. am 12. 4. 90 Frau Frieda KUNZENDORF, in 4350 Recklinghausen, Ringofenstr. 28

Zum 82. Geb. am 28. 3. 90 Herrn Kurt WEINKNECHT, in 4300 Essen 1, Simonstr. 56

Zum 77. Geb. am 2. 4. 90 Frau Hildegard ERTEL, in 4600 Dortmund 41, Schweizer Allee 105

Zum 76. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Kurt HEINRICH, in 4755 Holzwickede, Karlstr. 7

Zum 65. Geb. am 28. 3. 90 Herrn Alfred KUHN, in 5758 Fröndenberg 1, Birkenstr. 15

Zum 65. Geb. am 9. 4. 90 Herrn Gerhard MÄRKEL, in 4700 Hamm 1, Jägerstr. 27 b

WOITSDORF

Zum 82. Geb. am 28. 3. 90 Frau Elfriede LERCHE, geb. Knoll, Neu-Woitsdorf, in 5063 Overath-Steinenbrück, Kleinhurden 28

WOLFSDORF

Zum 73. Geb. am 12. 4. 90 Herrn Walter MÖSCHTER, auch Leisersdorf, in 4540 Lengerich, Freiligrathstr. 6

Zum 70. Geb. am 17. 4. 90 Frau Martha BRINKTRINE, geb. Beck, in 4800 Bielefeld 12, Senner Hellweg 95 b

Zum 70. Geb. am 19. 4. 90 Herrn Alfred RÖHRICH, Lindenstr. 21, in 8584 Kemnath-Stadt, Adalbert-Stifter-Str. 11

OHNE ORTSANGABE

Zum 87. Geb. am 19. 4. 90 Frau Emma HALLMANN, ohne Anschrift

Zum 79. Geb. am 20. 3. 90 Frau Hedwig FREUDENBERG, ohne Anschrift

***** Unsere Leserreise nach Krummhübel

Für unsere Leserreise nach Krummhübel vom 22. bis 30. August haben sich bis jetzt 20 Personen angemeldet. Wir fahren am 22. August abends um 20.30 Uhr von Hannover ab und sind am nächsten Morgen gegen 7.00 Uhr in Krummhübel, Hotel Skalny

Der Bus bleibt am Ort, und wir unternehmen eine Riesengebirgsrundfahrt und eine Fahrt nach Hirschberg. Eine Koppenwanderung über die Melzergrundbaude, Schlesierhaus, Schneekoppe, Schlesierhaus, auf dem sogenannten »Weg der Freundschaft« geht es an den Teichrändern entlang bis zum Mittagstein. Pferdekutschfahrten werden organisiert.

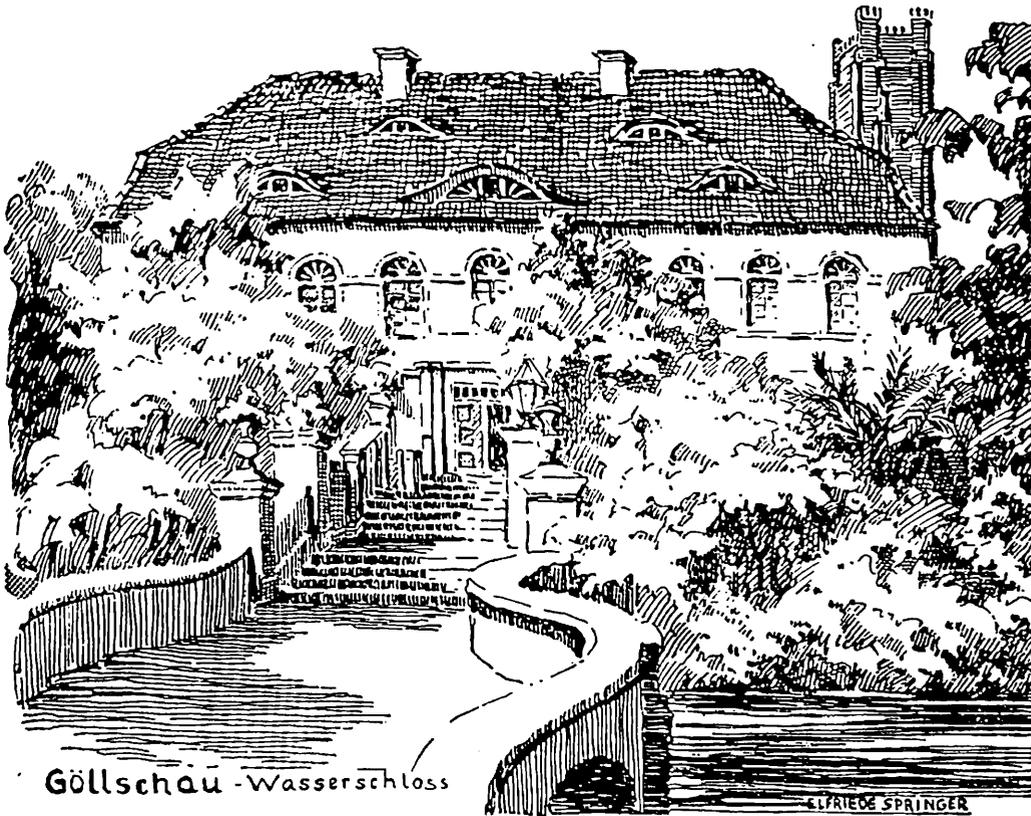
Für diese Reise haben wir noch 9 Doppelzimmer (einige können mit einem dritten Bett ausgerüstet werden) frei. Der Reisepreis pro Person beträgt einschl. Fahrt ab und bis Hannover, Halbpension, Visagebühren DM 804,—.

Anmeldungen bitte an den

REISEDIENST
SCHLESISCHE BERGWACHT
Postfach 68 01 55, 3000 Hannover 61

Hans-Dietrich Bittkau

Göllschau, ein über 650 Jahre altes Dorf



Göllschau-Wasserschloss

Ob beim Heimatkreistreffen in Solingen oder beim Bundesschlesiertreffen in Hannover, wer durch die Tischreihen des Goldberg-Kreises schlendert, dem fällt stets das lustige Schild der Göllschauer auf, die mit einer bunten Gänseschar an ihr Heimatdorf erinnern und immer versammelt sich um diese Gänselein ein fröhlicher Kreis aus dem Dorf, das nicht nur durch seine Gänsezucht, sondern auch durch seine Fischzucht bekannt wurde.

Göllschau liegt im Norden des Kreises, nahe bei Haynau. Ein schönes altes Wasserschloß war wohl das schönste Gebäude des Dorfes. Im Buch „Der Heimat Bild“, das Hauptlehrer S. Knörrlich aus Harpersdorf im Auftrag der Lehrerschaft des Kreises Goldberg-Haynau 1928 herausgab, ist das Dorf in einer kurzen Beschreibung erwähnt: Im Jahr 1928 hat Göllschau 965 Einwohner. Urnenfunde bei Göllschau deuten auf eine frühzeitige Besiedlung hin. Der Name ist offensichtlich slawischen Ursprungs. Er ist 1305 im Liberfundus als Golsow, 1352 als Golschow und 1399 als Golschaw aufgezeichnet und bedeutet kahle oder öde Aue.

Ursprünglich war Göllschau ein bischöfliches Zinsdorf. Um die Mitte des 14. Jahrhunderts waren die Brüder Hannus und Niklas v. Schonynfeld Besitzer der beiden Rittergüter. 1399 wird eine Kirche in Göllschau erwähnt, 1530 wurde die Reformation in Göllschau eingeführt. 1706 quartierten sich Schweden in Göllschau ein und 1712 übernachtete König Karl XII. auf dem sogenannten „Schäferberge“, nachdem er von Zar Peter I. bei Poltawa vernichtend geschlagen worden war. Er durchzog Schlesien auf seinem Rückzug nach Schweden plündernd.

1731 erbaute Daniel v. Liedlau die Kirche neu. 1761 haben Kosaken das Dorf sechs

Tage lang geplündert, vermerkt die Chronik. 1806/07 und 1813/15 erlitt das Dorf dasselbe Schicksal durch die Franzosen. Göllschau hat jahrhundertlang unter großen Überschwemmungen zu leiden gehabt. Außerordentliche Flutjahre waren 1703, 1766, 1880, 1888 und 1917. Als bemerkenswert wird in „Der Heimat Bild“ die Fischzucht Göllschau's erwähnt. Das Dominium Ober-Göllschau besaß 1928 etwa 500 Morgen Fischteiche.

Interessant ist es auch, in der Kirchenchronik zu blättern. 1689 wird ein neues Pfarrhaus gebaut, weil das alte baufällig war. Auch das Schulhaus ist 1691 so baufällig, daß es abgestützt werden muß. „Das Haus war schon derart schlecht, daß Diebe sehr leicht eindringen konnten und anno 1694 Kleidung und einen kupfernen Kessel stahlen“. 1701 waren Diebe wieder am Werk und klauten Sachen im Wert von 100 Reichstalern. Danach setzte sich der Kirchschreiber durch und es wurde ein neues Schulhaus gebaut. Es stand bis zum Jahr 1875, bis an gleicher Stelle das jetzige Schulhaus errichtet wurde.

Die Kirche wurde 1540 evangelisch und hat wohl in den zweihundert Jahren danach den Göllschauern manche Sorge wegen ihrer Baufälligkeit gemacht. In der Nacht vom 10. zum 11. September 1711 fegte dann ein heftiger Sturm den Kirchturm vom Dach herunter. Er wird zwar ein Jahr später wieder drauf gesetzt, doch im Jahr 1730 wird dann endlich der Neubau der Kirche beschlossen, wie es in der Kirchenchronik heißt. Am 2. Mai 1731, am Himmelfahrtstag, konnte der Neubau der Kirche mit dem Aufsetzen des Turmknopfes abgeschlossen werden.

Jutta Graeve

Ies Geld hoot geschtimmt



Schunt seit Juhr'n woar Emil Rothe durt ei Grun' Gemeendebote.
»Moontiechs kimmste amool frieher!«, soat' zu ihm derr Oamtsvorschtieher.

»Fiärscht nooch Herschbriech miet'm Roade,
zu dar gruuba Prummenoade!
Brengst de Dienstpust, de gesoamte, durte glei zim Loandroatsoamte!«

Wie ar doas derliädiecht hoatte moontiechs, flienk wie eene Roatte, ies ar glei miet senner Mecke nim gefoahr'n do, im de Ecke.

Durte, bei derr Bobergoasse, woar ju ooch de Schtoadtschpoarkoasse. Emil hoot erscht nooch gegriebelet. Doann ies ar duch nei geschtiebelt.

Ei dar Koasse schtoanda heute goar a gruuber Heffe Leute. Verr ihm woar'nb derr jitzt nooch Dreie. Nu koam Emil oa de Reihe.

Und ar hoot sei Koassabiechla rausgewickelt aus'm Tiechla. Schtulz hoot ar is ufgeblättert und dam Kalle hiegeschmettert.

Denn do woar'n Fimftausend uba, weil ar nischt hoatt' oabgehuba. Emil soat', im Foall des Foalles:
»Gahn'se merr oam Besta oalles!«

»Oaber schien ei Marklan riechtiech, denn bei'm Ziähl'n ies doas siehr wiechtiech!«
Eene Schtunde hoot's getauert. Emil hoot schunt druuf gelauert.

Rothe soag de Marklan lieja, de ar jitzt nu sullte krieja. Oall de viehla. A woar glickliech und zufrieda, ogablickliech.

Und a zählte eene Schtunde jedes Markla ei derr Runde. Emil soate doann zim Schlusse:
»Ju, de Soache ies ei'm Schusse!«

»Do fahlt ooch kee eenziech Schticke!
Kiender neh, ies doas a Glicke!
Tuns'is ei de Koasse wieder!«
soat derr Emil, treu und bieder.

»Wissa wullt' ich's«, toat ar brumma,
»oab kee Geld ies weggekumma!
Denn vu Räubarn und vu Dieba werd su viehl eim Bloat geschriebe!«

Gerhard R. Renner

Heimattreffen am 2./3. 6. 1990

Das nächste Heimattreffen des Kreises Goldberg in unserer Patenstadt Solingen findet am

2./3. Juni 1990 (Pfingsten)
statt.

Ich bitte die Heimatortsvertrauensleute, die Termine für ihre Ortstreffen entsprechend abzustimmen, um Überschneidungen zu vermeiden.

Renate Boomgaarden-Streich
(Heimatkreisbeauftragte)

† Unsere Toten †

GOLDBERG

FISCHER, Walter, 5600 Wuppertal 21, Resedastr. 50, am 13. 2. 90, 84 Jahre

GERSTMANN, Kurt, 2154 Apensen, am 15. 2. 90, 84 Jahre

CHRISTOPH, Helmut, 5820 Gevelsberg, Birnstr. 13, im Februar 1990, 55 Jahre

SEELIGER, Willy, Niedertor 1, in 8858 Neuburg a./D., Theresienstr. B 196, am 18. 2. 90, 75 Jahre

SCHÖNAU/KATZBACH

HAMPEL, Lydia, Bolkoplatz 7, in 8939 Türkheim, Martinstr. 11, Kreisaltenheim, 1989 im Alter von 90 Jahren verstorben

JUNGE, Wilter, Ring 37, in DDR-3270 Burg b/Magdeburg, Kapellenstr. 1, am 22. 2. 90, 78 Jahre

ALT-SCHÖNAU

BARTL, Anna, geb. Gelemy, 8510 Fürth, Wohnstift Kätze Löwenthal, Schloßhof 25, am 1. 3. 90, 91 Jahre

GEORGENTHAL

SCHWABE, Kurt, 3180 Wolfsburg, Hubertusing 25, am 23. 12. 89, 70 Jahre

GÖLLSCHAU

HERRMANN, Gerhard, DDR-8281 Folbern, Dorfstr. 11, am 26. 2. 90, 69 Jahre

GRÖDITZBERG

KUHN, Margarete, geb. Langer, in 4780 Lippstadt, Wiedenbrücker Str. 116a, am 28. 1. 90, 76 Jahre

HERMSDORF/KATZBACH

LUX, Alfred, auch Reichwaldau, 4540 Lengerich, Krähenweg 14, am 3. 2. 90, 70 Jahre

HOHENLIEBENTHAL

WEINER, Erdmann, 4540 Lengerich, Witte Feld 50, am 25. 1. 90, 92 Jahre

KAISERSWALDAU

TSCHESCHEL, Martha, geb. Pfeiffer, 3300 Braunschweig, Uhlandstr. 34, am 9. 1. 90, 90 Jahre

KAUFFUNG

SUTTON, Renata Veronica, geb. Freiin v. Forstner, verw. Freifrau v. Richthofen, 8520 Erlangen, am 21. 2. 90, 87 Jahre

HORNIG, Otto (Ehemann von Johanna, geb. Schreiber), Bahnhof Ober-Kauffung 5, in DDR-6111 Gleichamberg Nr. 164, Kr. Hildburghausen, am 16. 2. 90, 75 Jahre

KUHNT, Martin, Tschirnhaus 4a, 8481 Trautzsch, Paul-Leistritz-Str. 16, ohn nähere Angaben

LEISERSDORF

HAUDE, Karlheinz, 2849 Bakum, Vestrup 90, am 25. 2. 1990

MODELSDORF

BUNZEL, Ernst, 5600 Wuppertal 1, Friesenstr. 22, am 27. 2. 90, 85 Jahre

PROBSTHAIN

PRAWDA, Elisabeth, 2419 Ziethen, Schöneberger Str. 28, Senioren-Pension, am 15. 2. 90, 80 Jahre

REICHWALDAU

WINKELMANN, Hulda, 3030 Walsrode, Stellichte 62, am 27. 1. 90, 80 Jahre

RÖCHLITZ

BAAR, Erna, DDR-8101 Strawalde, Schloßweg 21, am 30. 1. 90, 85 Jahre

SCHELLENDORF

HERING, Maria, geb. Münzberg, 8804 Dinkelsbühl, Gademannstr. 36, am 4. 2. 90, 80 Jahre

SCHÖNWALDAU

WINKLER, Helmut, Port Elizabeth, South Africa, ohne nähere Angaben

TIEFHARTMANNSDORF

ZAYDA, Gertrud, geb. Berger, 4441 Wettlingen, Welberger Damm 7, am 18. 2. 90, 59 Jahre

RÜFFER, Ottilie, geb. Reinert, auch Hohenliebenthal, 4200 Oberhausen 12, Hasenstr. 19, am 1. 2. 90, 80 Jahre

ULBERSDORF

KÖHLER, Selma, geb. Wolf, 7928 Giengen/Brenz, Schwagestr. 33, am 2. 2. 90, 96 Jahre

WILHELMSDORF

JUNGE, Klara, geb. Schubert, 2322 Lütjenburg, Hugo-Ackermann-Str. 8b, am 7. 1. 90, 85 Jahre

Neue Anschriften

HAYNAU

KÖHLER, Erika, geb. Krusche, Ring 13, in 1000 Berlin 30, Kurfürstenstr. 148

RIEGER, Klaus, Bergstr. 1a, in 4010 Hilden, Hoffeldstr. 120

SÄHRIG, Richard, Ring 17, in 6100 Darmstadt, Kranichsteiner Str. 78

SCHÖNAU/KATZBACH

KUNZE, Hubert, 3422 Lauterberg, Uferstr. 38, Altenheim Abendfriede

TROCHA, Meta, 6380 Bad Homburg v.d.H., Weinbergweg 21

SEELIGER, Martha, 8393 Freyung, Altenheim

SCHOPPA, Werner, 6650 Homburg, Beutheiner Str. 6

ALT-SCHÖNAU

STURM, Horst, 5020 Frechen, Lindenstr. 49

ALZENAU

WERNER, Paul, DDR-8190 Dresden/Sa., Fetscherstr. 111, Clara-Zetkin-Heim A 326

BIELAU

NEUMANN, Käthe, 4054 Nettetal 1, Ostdeutscher Weg 17

FALKENHAIN

REICHARDT, Jürgen und Christel, 3305 Veltheim (Ohe), Am Gute 1

TJADEN, Ruth, 3253 Hess. Oldendorf II, OT Fischbeck, Pötzerkirchweg I

GEORGENTHAL

BLEUL, Elfriede, 2841 Düper Kirchweg 15

HOHENLIEBENTHAL

ROSENBERGER, Dora, 3000 Hannover 71, Hornburgweg 17

HUNDORF

LIEBIG, Emilie, 5270 Gummersbach, Karlsbader Str. 7

JOHNSDORF

HOFFMANN, Hulda, 4540 Lengerich, Im Hook 17, Haus Widum

KAUFFUNG

LANGER, Gerhard, Hauptstr. 259, in 8400 Regensburg, Friedrich-Ebert-Str. 59

HAUDE, Gotthard, Schulzengasse 3, in 3071 Husum, Bolshelerstr. 15

FASTHOFF, Lisa, geb. Schröder, Hauptstr. 210, in 2800 Bremen 44, Ellenerbrockstr. 57

LEISERSDORF

KRAUS, Hilde, 8721 Schwebheim, Grettstadter Weg 6

LUDWIGSDORF

PROHASKA, Frieda, 4422 Ahaus 3, Hulhofstr. 3

PETERSDORF

KNISPEN, Erich, 5000 Köln 80, Keupstr. 2a — 4, F.S.B. Haus

PILGRAMSDORF

KÜHNER, Robert und Margarete, geb. Maier, 8300 Ergolding, Hütwiesstr. 9

PROBSTHAIN

BACHMANN, Ida, 5910 Kreuztal, Ratzbuschstr. 38

WITTGENDORF

SCHEUER, Alfred, 4755 Holzwickede, Berliner Allee 12

HOCHAPFEL, Elisabeth, Studienrätin, 2840 Diepholz, Wilhelm-Wiecher-Ring 13

FAMILIEN- NACHRICHTEN

Ein erfülltes Leben ist beendet.

ELISABETH PRAWDA

* 23. August 1909 in Hartliebsdorf

† 15. Februar 1990 in Ratzeburg

früher wohnhaft in Hamburg-Wandsbek,
Ahrensburger Straße 110

In Dankbarkeit und Trauer
im Namen aller Angehörigen

Gabriele Moch-Becker

Büchener Weg 29
2059 Siebeneichen

Wir haben einen geliebten Menschen verloren,
 meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater,
 Großvater und Schwager

ERNST BUNZEL

* 5. 5. 1904 † 27. 2. 1990

früher Modelsdorf

ELLY BUNZEL geb. Wirth
Familie Dr. med. KLAUS BUNZEL
Familie HANNELORE PRIEMER
UND VERWANDTE

5600 Wuppertal 1, Friesenstraße 22

Die Trauerfeier zur Einäscherung fand am Mittwoch, dem
 7. März 1990 um 13.00 Uhr in der Andachtshalle des Eduard
 Müller Krematoriums, Hagen-Delstern, Berghang 30, statt.
 Die Urne wurde in aller Stille beigesetzt.

Heute entschlief unsere liebe Mutter und Oma

ELLI SCHÜLER

geb. Zahn

* 22. 6. 1902 † 21. 2. 1990

früher Alzenau

In stiller Trauer
EBERHARD SCHÜLER
BRIGITTE BOEHM geb. Schüler

3063 Obernkirchen
 Kolpingstraße 3

Herzlichen Dank allen Heimatfreunden für die Glück-
 wünsche zu meinem

80. GEBURTSTAG

Gertrud Pfaffe geb. Mayer
 früher Harpersdorf

Daniel-Gieseke-Straße 14
 3203 Sarstedt OT Gödringen

Busreisen	Krummhübel	08. 07. bis 16. 07. 1990
	1990	Goldberg
Reisebüro Sommer	Liegnitz	24. 04. bis 29. 04. 1990
		22. 05. bis 27. 05. 1990
		11. 09. bis 16. 09. 1990
	Breslau	24. 04. bis 29. 04. 1990
		11. 09. bis 16. 09. 1990
	Waldenburg	22. 05. bis 27. 05. 1990
	08. 07. bis 16. 07. 1990	
	Ostpreußen	09. 06. bis 17. 06. 1990

Windmühlenweg 29 A
 4770 SOEST
 Tel. (0 29 21) 7 32 38

HEIMATKARTE VON
Schlesien
 Niederschlesien u. Oberschlesien
 Fünffarbiger Kunstdruck
 mit Stadtwappen
 12,— DM zzgl. Verp. u. Nachn.
Verlag Schadinsky
 Breite Straße 22 · Postfach 206
 D-3100 Celle · Tel. (05141) 1001

Familienanzeigen
 in den
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN
 informieren
 alle
 Heimatfreunde!

reimann-reisen

E. Reimann · Taxi- und Reise KG
 Duderstädter Straße 5, 3420 Herzberg am Harz
 Telefon (0 55 21) 50 50

— früher Weißstein Kreis Waldenburg —

13. 8. — 19. 8. 1990:

7-Tagesfahrt nach Goldberg

Übernachtung in Bunzlau,
 einschl. Rundfahrten, ÜF **DM 630,—**

Preise bei Privatübernachtung auf Anfrage.

Im Preis enthalten: Visa- und Bearbeitungsgebühren,
 Zwangsumtausch.

Weitere preiswerte Fahrten nach fast allen Kreisstädten
 in Schlesien.

Mit der
SCHLESISCHEN BERGWACHT IN DIE HEIMAT
Krummhübel - Hirschberg - Breslau

Der Reisedienst der Schlesischen Bergwacht fährt auch
 1990 wieder in die Heimat. Wir garantieren in Krummhübel
 das Hotel »Skalny«, in Hirschberg das neuerbaute Hotel
 »Jelenia Gora« (neben dem Schwimmbad) und in Breslau
 das Hotel »Wroclaw«.

Alle Reisen sind mit Halbpension und gehen mit dem Bus ab
 Hannover. Auch ist eine Anreise mit dem Pkw möglich.

Nutzen Sie unsere Erfahrung in Sachen Schlesienreisen —
 wir haben sehr gute Verbindungen nach drüben.

Weitere Auskünfte und Anmeldungen können wir Ihnen um-
 gehend geben, da in unserem Computer alle freien Plätze
 gespeichert sind und wir Ihnen Ihre geplante Reise umge-
 hend bestätigen können.

REISEDIENST SCHLESISCHE BERGWACHT

Telefon (0511) 58 62 42

3000 Hannover 61, Postfach 68 01 55

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“,
 Postf. 68 01 55, 3000 Hannover 61, Telefon 05 11 / 58 12 20. Schriftleitung: Hans-
 Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigen-
 schluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: Für Geburtstage und
 Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Ver-
 lag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jähr-
 lich DM 36,— (einschl. Postzustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer), im voraus zu
 zahlen. Anzeigenpreise: Für Geschäftsanzeigen 1-spaltige 1-mm-Anzeige DM 0,95
 zuzügl. MWST Familienanzeigen: Für die 1-spaltige 1-mm-Zelle DM 0,70 zuzügl.
 MWST., ausgenommen Werbemittel, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto: Han-
 nover 499233-300 - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover. Druck: Druckerei Bittkau
 GmbH, 3000 Hannover 61, Eichendorffstraße 2. — Beiträge, die mit dem Namen
 des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des
 Autors, nicht aber die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen:
 Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Eine Nichteinlösung
 der Bezugsgebühren bei der Post gilt nicht automatisch als Abbestellung. Abbe-
 stellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.